

# „Zusammenhalt hoch drei“ - 2. Fachtagung

am 19. Juni 2023

Herzlich Willkommen!



„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Tagesordnung

- 16:30 Uhr**      **Begrüßung und Rückblick erste Fachtagung**  
Stephan Muckel (Bürgermeister Stadt Erkelenz)  
Volker Mielchen (Geschäftsführer Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler) und  
Prof. Peter Jahnen (Moderation HJPplaner)
- 16:50 Uhr**      **Projektvorstellung und Zwischenstand „Zusammenhalt hoch drei“**  
Dr. Michael Kolocek (Projektleitung ILS)
- 17:15 Uhr**      **Input 1: Dorfzentrum Effeld**  
Referentin Susanne Schwab (Dorfzentrum Effeld eG)
- 17:45 Uhr**      **Input 2: Dörpladen Altschwerin**  
Referent Prof. Peter Jahnen (HJPplaner)
- 18.00 Uhr      Pause und Imbiss

„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Tagesordnung

- 18:30 Uhr**      **Input 3: Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck**  
Referent Thomas Behr (Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck e.V.)
- 19:00 Uhr**      **Statements Kommentator\*innen / Bürgerverteter\*innen**
- 19:15 Uhr**      **Gesprächsrunde im Dialogformat**  
mit den Referent\*innen und den Teilnehmenden
- 20:30 Uhr**      **Vorstellung der Ergebnisse und „Erkenntniskatalog“**
- 20:45 Uhr**      **Fazit und Abschluss**

„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Begrüßung und Rückblick erste Fachtagung

**Stephan Muckel (Bürgermeister Stadt Erkelenz)**

**Volker Mielchen (Geschäftsführer Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler)**

**Prof. Peter Jahnen (Moderation HJPplaner)**



„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Projektvorstellung und Zwischenstand

**Dr. Michael Kolocek, Dipl.-Ing. Raumplanung**  
**Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS)**

Projektwebsite: <https://zusammenhalthochdrei.de/>

# Zusammenhalt h o c h drei

## Ein Zwischenstand

Michael Kolocek

*Zweite Z<sup>3</sup> - FACHTAGUNG*

*Altes Rauthaus Erkelenz*

*19/06/2023*



GEFÖRDERT VOM  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**ERK  
EL  
ENZ**

Echt. Ehrlich. Einzigartig.

LANDFOLGE  
GARZWEILER  
ZWECKVERBAND

**ils**

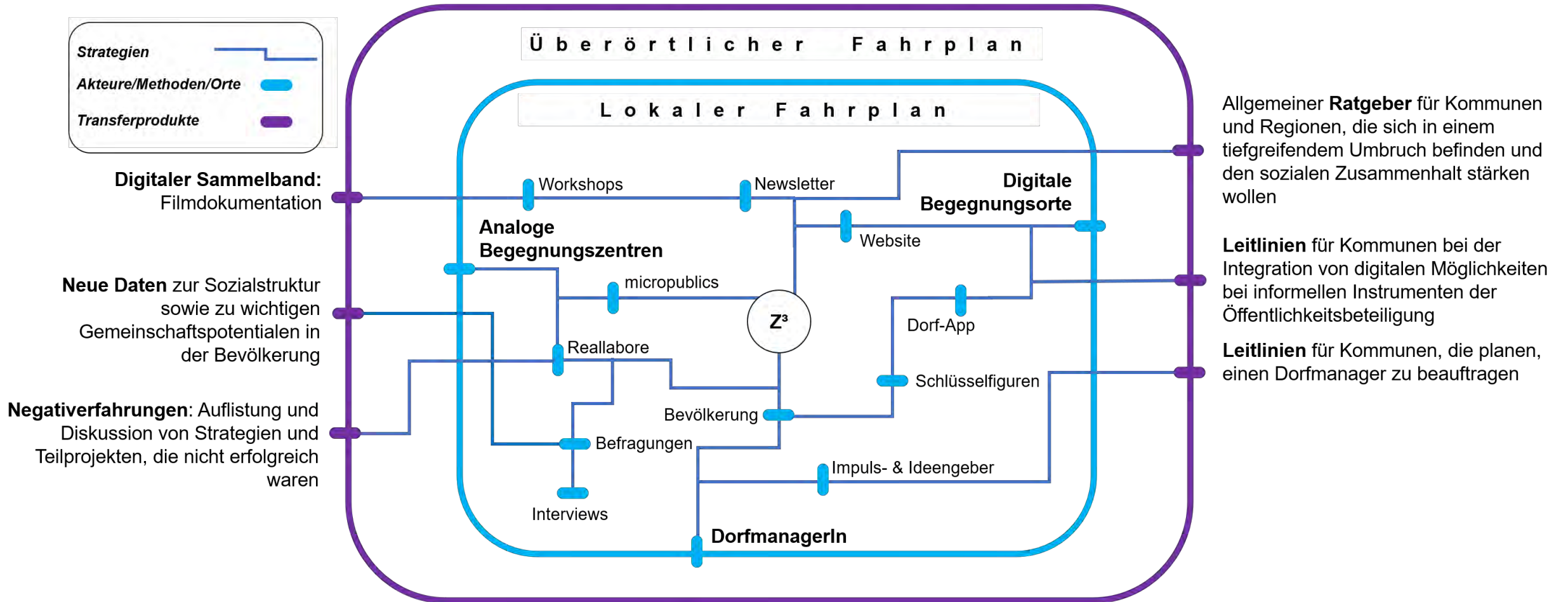
Research

# Zur Erinnerung

*»Die Verbundpartner **untersuchen** und **stärken** die Daseinsvorsorge und den sozialen Zusammenhalt in Orten, die sich aufgrund von Strukturwandelprozessen sowie raumstrukturellen Veränderungen in bedeutenden Umbruchsituationen befinden«.*

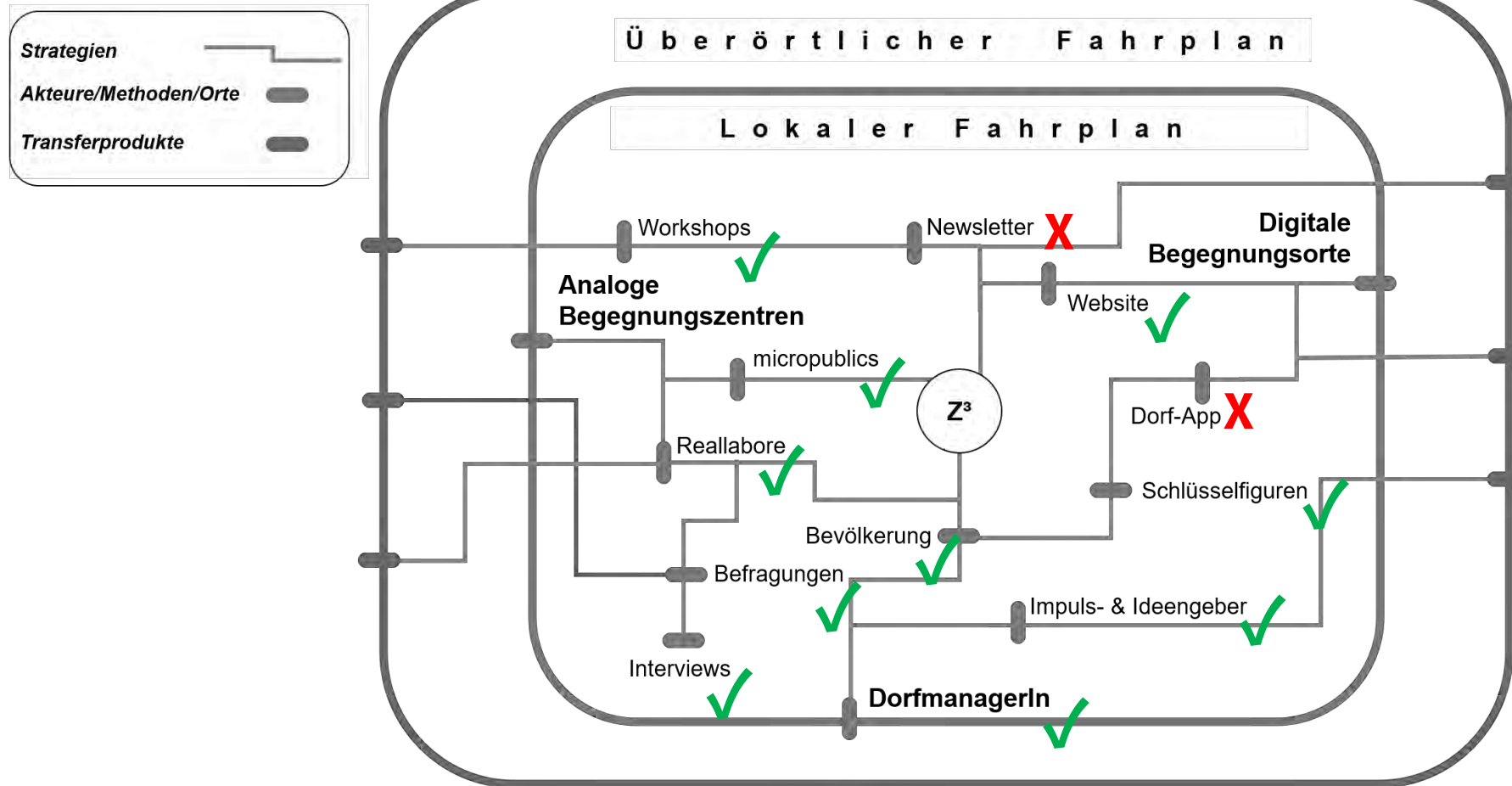
Aus dem Vollantrag, Februar 2021

# Forschungsskizze Zusammenhalt hoch Drei





# Forschungsskizze Zusammenhalt hoch Drei



# Zwischenergebnisse („erste Thesen“) – September 2022

- 1) *Globale Entwicklungen haben für unsere Arbeit und die Dörfer extreme Auswirkungen*
- 2) *In den Untersuchungsräumen herrschen starke Dynamiken, die sich auf den Projektalltag auswirken*
- 3) *Kommunikation ist alles*
- 4) *Die Schlüsselfiguren sind super, aber stark am Limit*
- 5) *Selbstbestimmung und Sicherheit können Kräfte bei den Dörfern freisetzen*
- 6) *Manchmal stehen wir auch im Weg*

**Zusammenhalt hoch drei**  
Eine Befragung der ILS Research

**Wer oder was steckt hinter Zusammenhalt hoch drei (Z<sup>3</sup>) oder** In dem Forschungsprojekt Zusammenhalt hoch drei (Z<sup>3</sup>) oder untersuchen und stärken die Stadt Erkelez, der Zweckve Garzweiler und das ILS - Institut für Landes- und Städte gemeinsam mit der Bewohnerschaft (also mit Ihnen!) den so mit zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern und Alexander Kuckum (neu), Keyenberg (neu), Ober- und Unt Berwerath (neu) eine Befragung durch. Weitere Informationen Sie auf unserer Website [www.zusammenhalthochdrei.de](http://www.zusammenhalthochdrei.de).

**Warum soll ich den Fragebogen ausfüllen?**

Ziel dieser Befragung ist es, Potenziale zur Stärkung des Zusateln. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für weitere Planungden Zusammenhalt in den Ortschaften und der Stadt Erkeleliche Tätigkeiten unterstützen und soziokulturelle Aspekte verbessern. Je mehr Menschen diesen Fragebogen ausfüllenren wir, wo der Schuh drückt und welche, vielleicht bislang in den Ortschaften stecken.

**Wie fülle ich den Fragebogen aus?**

Sie können den Fragebogen analog oder digital ausfüllen. gelangen Sie, indem Sie den QR-Code scannen (unten links) den Link auf unserer Website aufrufen (bitte auch, falls Pro Code auftauchen!). Jedem Fragebogen ist eine sechstellige zugeordnet, die Sie bei der digitalen Abgabe eingeben müsse ist bis spätestens zum 14. Oktober 2022 möglich. Sie kön auch analog ausfüllen. Weitere Informationen zur Abgabe Datenschutz und zur Auswertung können Sie der letzten Seite

Pro Haushalt haben wir Ihnen zwei Fragebögen eingeworfen. Teilnehmen dürfen alle volljährigen Haushaltsmitglieder. Wenn Sie einen Fragebogen (oder eine zusätzliche TAN) für ein weiteres volljähriges Haushaltsmitglied benötigen, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail an [michael.kolocek@ils-forschung.de](mailto:michael.kolocek@ils-forschung.de). Der Fragebogen besteht aus geschlossenen und offenen Fragen. Bei den geschlossenen Fragen machen Sie bitte ein Kreuzchen. Die offenen Fragen bitten wir Sie, in einigen wenigen Sätzen oder Stichworten zu beantworten. Jeder Fragebogen besteht aus einem allgemeinen **Teil A** und einem **Teil B**, der spezifische Fragen für die Ortschaft enthält, in der Sie wohnen.

Zusammenhalt hoch drei - Fragebogen

Zukunftsansichten	Bitte kreuzen Sie an					
	voll und ganz zu	eher zu	weder noch zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
In fünf Jahren wird es Deutschland wirtschaftlich besser gehen als heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In fünf Jahren wird es der Stadt Erkelez wirtschaftlich besser gehen als heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Zusammenhalt der Menschen in Deutschland wird sich in den kommenden fünf Jahren verbessern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Zusammenhalt der Menschen in Erkelez wird sich in den kommenden fünf Jahren verbessern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Strukturwandel in der Stadt Erkelez wird insgesamt gut moderiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das ehrenamtliche Engagement in Erkelez nimmt ab	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Ausstieg aus der Braunkohle ist notwendig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich mache mir Sorgen um meine Zukunft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich plane, die Stadt Erkelez in den nächsten fünf Jahren zu verlassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Weiterer Projektverlauf**

Bitte kreuzen Sie an	Trifft...					
	voll und ganz zu	eher zu	weder noch zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu	Kann ich nicht sagen
Ich bin an den Ergebnissen dieser Befragung interessiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kann mir vorstellen, an einer Infoveranstaltung zu den Ergebnissen dieser Befragung teilzunehmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn sich eine Veranstaltung digital stattfindet, erhöht das die Wahrscheinlichkeit einer Teilnahme meinerseits	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zusammenhalt hoch drei - Fragebogen

**Wohnsituation**

Wie viele Personen (Sie eingeschlossen) wohnen derzeit in Ihrem Haushalt? (bitte eintragen) \_\_\_\_\_ Erwachsene (16 Jahre und älter) \_\_\_\_\_ Kinder/Jugendliche (0 bis 17 Jahre) \_\_\_\_\_

Seit wann wohnen Sie in dem Haus, in dem Sie jetzt wohnen? (bitte das Jahr und, sofern noch in Erinnerung, den Monat eintragen) \_\_\_\_\_ Seit \_\_\_\_\_ Monat \_\_\_\_\_ Jahr \_\_\_\_\_

Wohnen Sie zur Miete oder zu Hause? (bitte ankreuzen)  Miete  Haus

Wohnen Sie in einem Ein- oder Mehrfamilienhaus? (bitte ankreuzen)  Ein-  Mehrfamilienhaus

**Angaben zur Person**

Geschlecht (m/w/d) (bitte eintragen): \_\_\_\_\_

Geburtsort (bitte Stadt (und, sofern nicht bekannt, Land) eintragen): \_\_\_\_\_

Berufliche Situation (bitte ankreuzen)  Berufstätig  Rentner  Student  Hausfrau/Hausmann  Arbeitslos  Sonstiges \_\_\_\_\_

Familienstand (bitte ankreuzen)  Ledig  Verheiratet  Verwitwet  Geschieden  Partner  Sonstiges \_\_\_\_\_

**TEIL B: Orte am Umsiedlungsstandort**  
Kuckum (neu), Keyenberg (neu), Ober- und Unterwestrich (neu) und Berwerath (neu)

Bitte kreuzen Sie an

Ich fühle mich mit dem neuen Umsiedlungsstandort verbunden	Trifft...				Kann ich nicht sagen
	voll und ganz zu	eher zu	weder noch zu	überhaupt nicht zu	
Der Zusammenhalt der Menschen aus dem Umsiedlungsstandort hat sich in den letzten zwei Jahren verbessert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir ist die „Dorfgemeinschaft Keyenberg Westrich Berwerath e.V.“ bekannt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich schätze die Arbeit der „Dorfgemeinschaft Keyenberg Westrich Berwerath e.V.“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir ist die „Dorfgemeinschaft Kuckum“ bekannt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich schätze die Arbeit der „Dorfgemeinschaft Kuckum“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich engagiere mich selbst in einer Dorfgemeinschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die beiden Dorfgemeinschaften arbeiten gut zusammen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich führe regelmäßig in die Alorte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Arbeiten am Umsiedlungsstandort schreiten voran	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Umsiedlungsstandort gibt es für Kinder genug Spielmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Am Umsiedlungsstandort gibt es genug Angebote für ältere Menschen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Zusammenhalt der Menschen aus dem Umsiedlungsstandort wird sich in den kommenden fünf Jahren verbessern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich vermisse mein altes Zuhause	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ich wohne in  Kuckum (neu)  Keyenberg (neu)  Oberwestrich (neu)  Unterwestrich (neu)  Berwerath (neu)

**Offene Fragen**

(bitte in Stichworten oder 1-2 Sätzen beantworten)

Folgende Orte (Plätze, Gebäude, etc...) im Umsiedlungsstandort sind für die Identifikation besonders wichtig

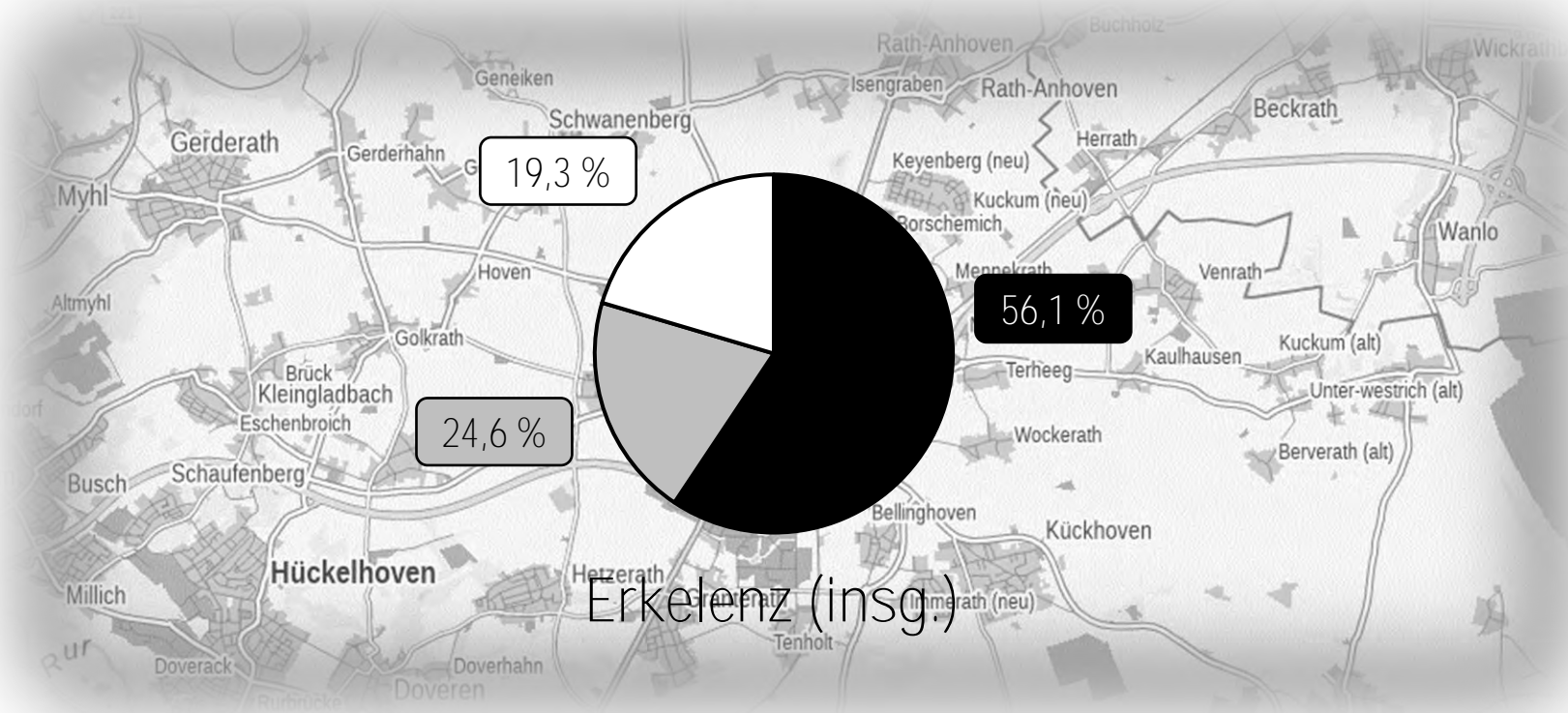
An folgenden Orten (Plätze, Gebäude, etc...) im Umsiedlungsstandort treffe ich Freunde und Bekannte

Das wollte ich den Bewohnern aus dem Umsiedlungsstandort schon immer mal sagen

Bitte nennen Sie (maximal) drei konkrete Maßnahmen, die zur Verbesserung des Zusammenhalts im Umsiedlungsstandort beitragen könnten

# Verbundenheit

»Ich fühle mich mit der **Stadt Erkelenz** verbunden.«



N = max. 361

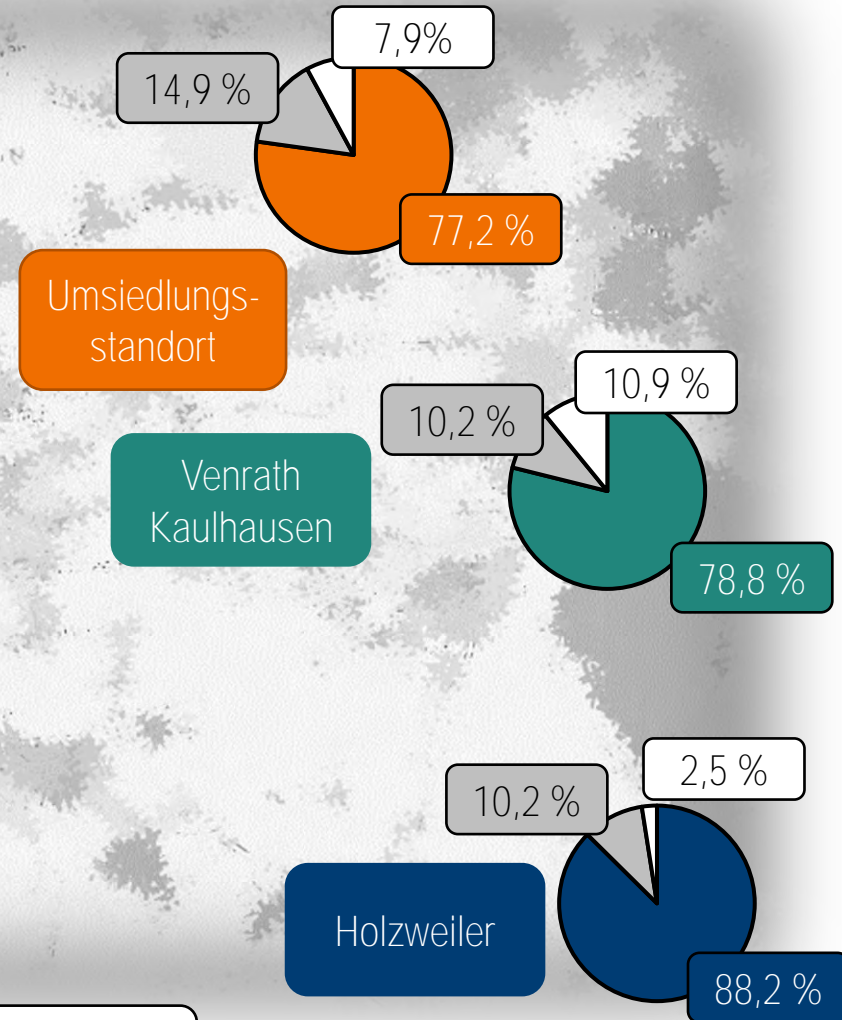
Trifft zu

Teils/teils &  
kann ich nicht sagen

Trifft nicht zu

# Verbundenheit

»Ich fühle mich mit meiner  
**ORTSCHAFT** verbunden.«



Trifft zu

Teils/teils & kann ich nicht sagen

Trifft nicht zu

# Zufriedenheit

»Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit von...«

	zufrieden	teils/teils	nicht zufrieden	Kann ich nicht sagen
Bundesregierung	0,9	52,2	28,4	18,5
NRW	0,8	52,3	27,5	19,5
Kreis Heinsberg	2,6	43,5	17,0	36,9
Stadt Erkelenz	3,1	47,7	26,2	23,1

N = max. 361, Angaben in %

# Zufriedenheit

»Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit von...«

	zufrieden	teils/teils	nicht zufrieden	Kann ich nicht sagen
Zukunftsagentur	0,0	10,6	8,5	80,9
Zweckverband	0,3	10,4	6,4	82,8
Dorfmanager	4,3	13,2	2,0	80,6

N = max. 361, Angaben in %

# Zufriedenheit

»Ich schätze die Arbeit von...«

	<b>Trifft zu</b>	<b>Weder noch</b>	<b>Trifft nicht zu</b>	<b>Kann ich nicht sagen</b>
<i>Wir in Holzweiler</i>	67,5	8,3	2,5	21,7
<i>Dorfgemeinschaft Holzweiler</i>	84,2	5,8	0,0	10,0
<i>Dorfforum Ven./Kaul.</i>	72,8	8,8	6,8	11,8
<i>Dorfgemeinschaft Ven./Kaul.</i>	69,9	11,0	10,3	8,8
<i>Dorfgemeinschaft KWB</i>	66,3	7,9	6,9	18,8
<i>Dorfgemeinschaft Kuckum</i>	55,0	6,0	6,0	33,0

N = max. 361, Angaben in %



# Fragebogenergebnisse - Zusammengefasst

- Teilweise starke Unterschiede zwischen den Ortschaften
- Große Zurückhaltung bei vielen Fragen zur Daseinsvorsorge
- Zukunftspessimismus
- Akteure: *Je lokaler, desto beliebter*
- Zusammenhalt: *Je lokaler, desto stärker*
- Zusammenhalt: *Große Bereitschaft – Mehr und bessere Kommunikation über die Grenzen hinaus notwendig!*

# Aktuell



# Wissenschaftliche Verwertung

## Brown coal mining in the Rhineland



How the view on planning, law and property rights changed

Michael Kolocek

PLPR - 16th Annual Conference

»With or Without Limits«

06.07.2022



## From planning to implementation



The challenges of a living lab project in politically contested contexts

Felix Leo Matzke

DOKORP 2023

13/02/2023

ILS – Research Institute for Regional and Urban Development



## Property Rights and Social Cohesion in the Rhineland



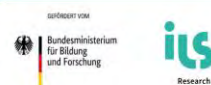
Planning in Times of Uncertainty

Michael Kolocek

PLPR - 17th Annual Conference

Ann Arbor

03/05/2023



## Zusammenhalt hoch drei



Kohleausstieg noch schneller  
Konsequenzen vor Ort?!

Michael Kolocek



7. Dezember 2022



A  
U  
S  
G  
A  
N  
G  
S  
L  
A  
G  
E



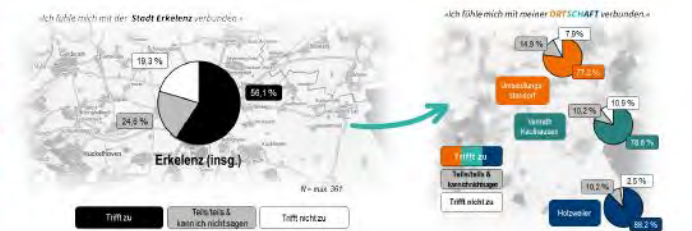
## Z hoch 3

Kommunen innovativ  
Konferenz Jena



F  
R  
A  
G  
E  
B  
E  
N  
E  
R  
H  
E  
B  
U  
N  
G

E  
R  
G  
E  
B  
N  
I  
S  
S  
E



# Weiteres Vorgehen

- Tu Hambach in Morschenich
- Reallabor in Morschenich
- Vernetzung der Dörfer aus Erkelenz
  - Gemeinsames Treffen im Herbst 2023
  - Gemeinsames Event in 2024?
- Weitere Netzwerke
- Punktuelle Unterstützungsversuche (Zhoch3-Nischen-Suche)
  - Dorfladen in Holzweiler
  - WC-Anlagen bei Bruns
  - Frieden am neuen Umsiedlungsstandort



Danke!

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Input 1: Dorfzentrum Effeld

**Susanne Schwab**



K hoch drei

Kaufen, Klönen, Kaffee trinken

# Was Sie erwartet

- 01 Das Projekt stellt sich vor
- 02 Ausgangssituation – Schönes stilles Dorf
- 03 Motivation – Vom Bedürfnis zur Idee
- 04 Ziel – Sieben auf einen Streich
- 05 Umsetzung – Packen wir es an
- 06 Erfahrungen – Täglich gefordert
- 07 Ausblick – Es bleibt spannend



# 01 Das Projekt stellt sich vor

## Treffpunkt

1. Grundversorgung
2. Dienstleistungen
3. Café



# Grundversorgung

Vom Apfel bis zur Zahnbürste – alles für den Alltag



# Eier, Wurst, Getränke, Backwaren



# Dienstleistungen

Bank-, Post- und Apothekenservice



# Café



# Kultur im Café



## Ladenlokal

- Mitten im Dorf
- Alles auf 100 qm
- Equipment, kochendheiß und eisgekühlt
- Café für 30 nette Gäste
- Täglich geöffnet, außer montags



# Menschen in Mittendrin oder die Säulen des Projekts

1. Herzlich willkommen  
– unsere Kunden
2. Ein Muss –  
freundliches  
Personal
3. Ein starkes Team –  
unsere Ehrenamtler





# Die schwarze Null

- Leidges Thema – Fixkosten
- Größte Herausforderung – Umsatz
- Mehrwert für die Kunden - USP Treffpunkt



02 Ausgangssituation  
– schönes stilles Dorf

03 Motivation oder  
vom Bedürfnis zur  
Idee



# 04 Sieben auf einen Streich

1. Attraktives Dorfleben versus demografischer Wandel
2. Autarkes Leben auf dem Land bis ins hohe Alter
3. Klimaschutz
4. Mehr dörfliches, soziales Miteinander durch Begegnung
5. Integration von Neubürgern
6. Kinderfreundliches Einkaufen
7. Lust aufs Landleben dank besserer Lebensqualität



## 05 Packen wir es an

- Das Trio und sein erstes Konzept
- Bürgerschaftsprojekt von Anfang an
- Unterstützung durch die DORV UG
- Bürgerversammlungen und Haushaltsbefragung
- Das Ladenlokal wird gesucht
- Vom Verein zur Genossenschaft
- Vier Arbeitsgruppen legen los
- Der große Tag: Eröffnung 15. Jan 2021 7:30 Uhr, Corona zum Trotz



# Alles in Eigenleistung



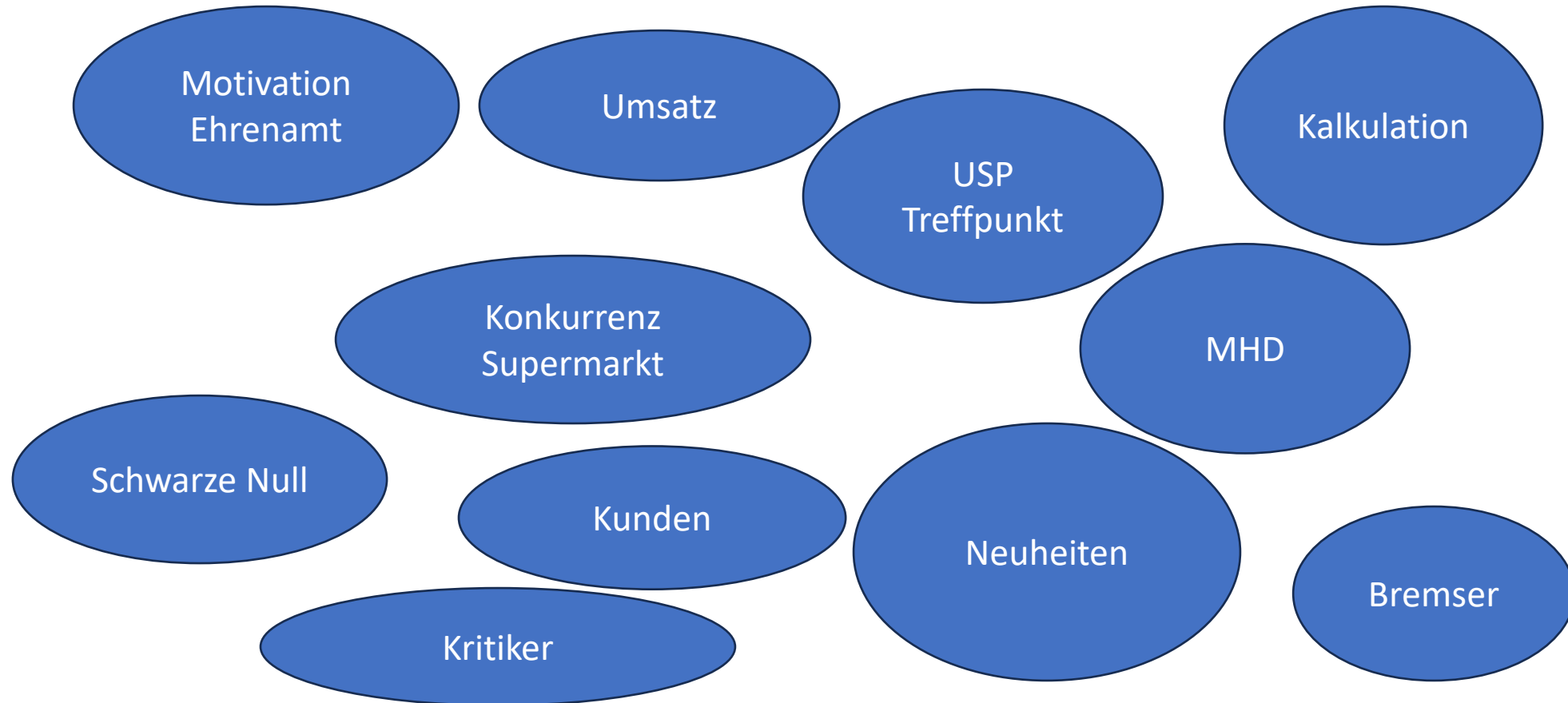
# Vom Leerstand zum bunten Laden



# Vom Verein zur Genossenschaft

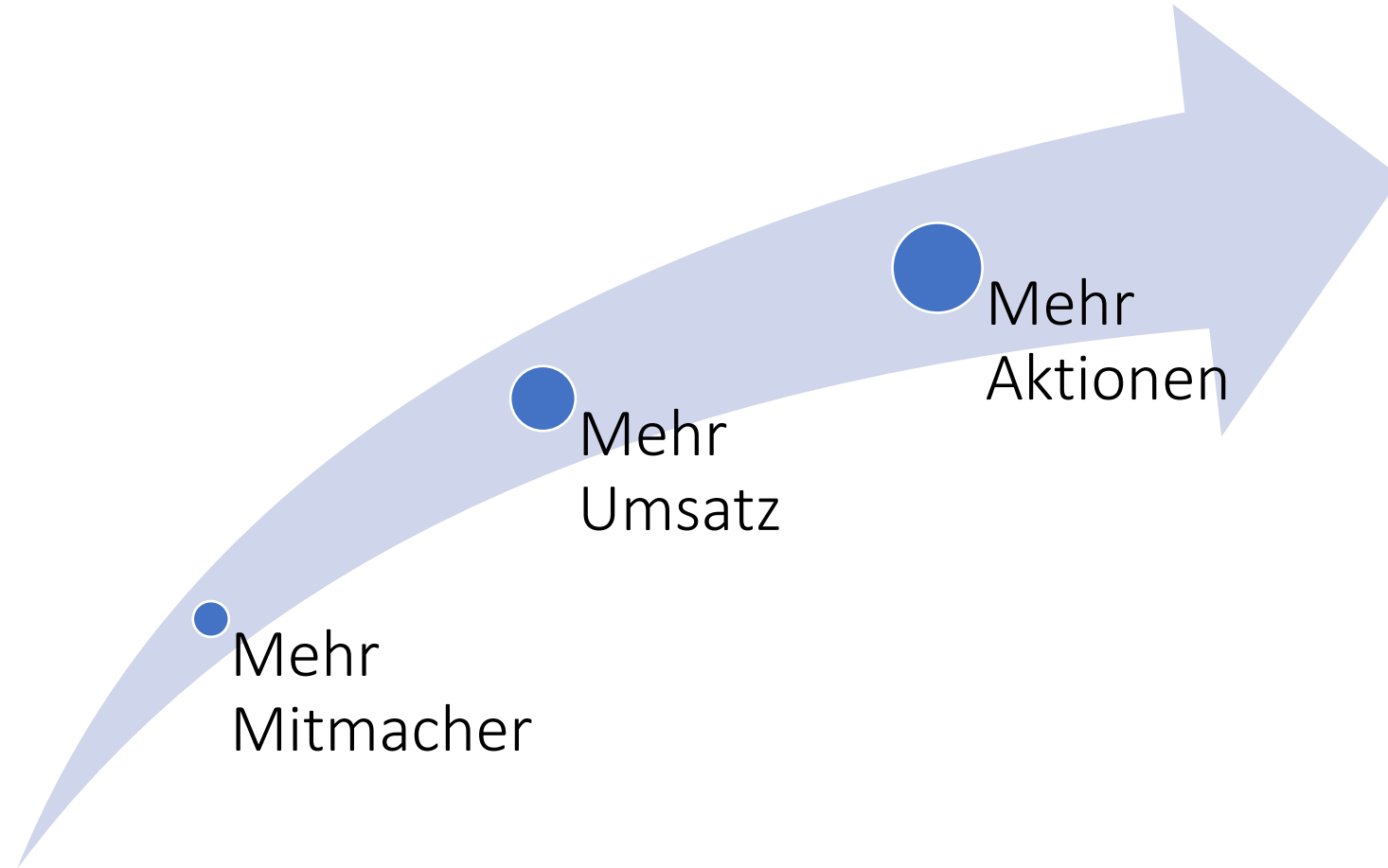


# 06 Erfahrungen – täglich gefordert





# 07 Ausblick – es bleibt spannend



# Motivator Anerkennung



Autorin: Susanne Schwab

Vorsitzende Dorfladen Effeld eG

[info@dorfzentrum-effeld.de](mailto:info@dorfzentrum-effeld.de)

Juni 2023

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Input 2: Dörpladen Altschwerin

**Prof. Peter Jahnen**

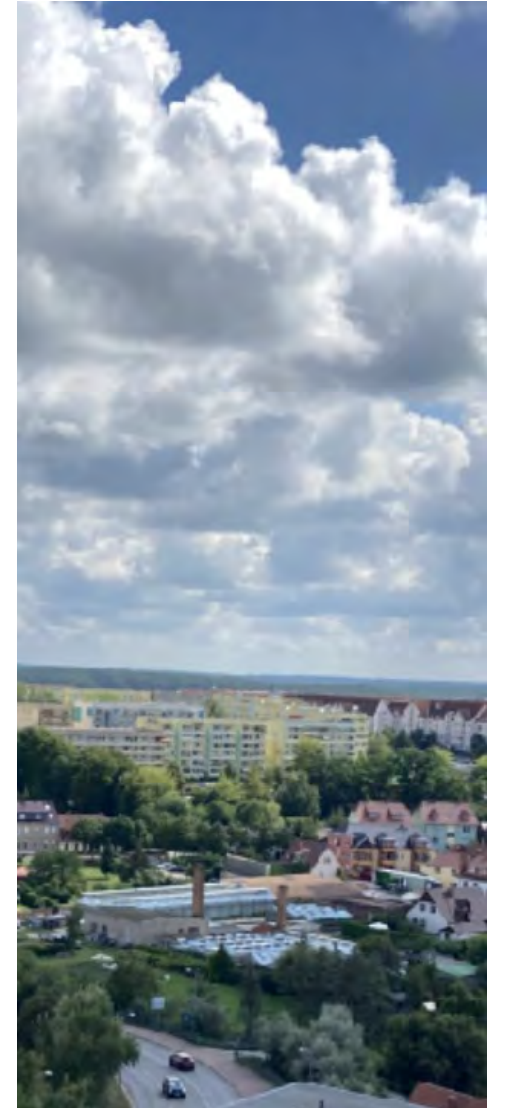


„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

DAS etwas andere CAFÉ



HJPplaner

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

Motto: (Frau Albrecht)

Erfolg hat drei Buchstaben:

**TUN**

(Goethe)

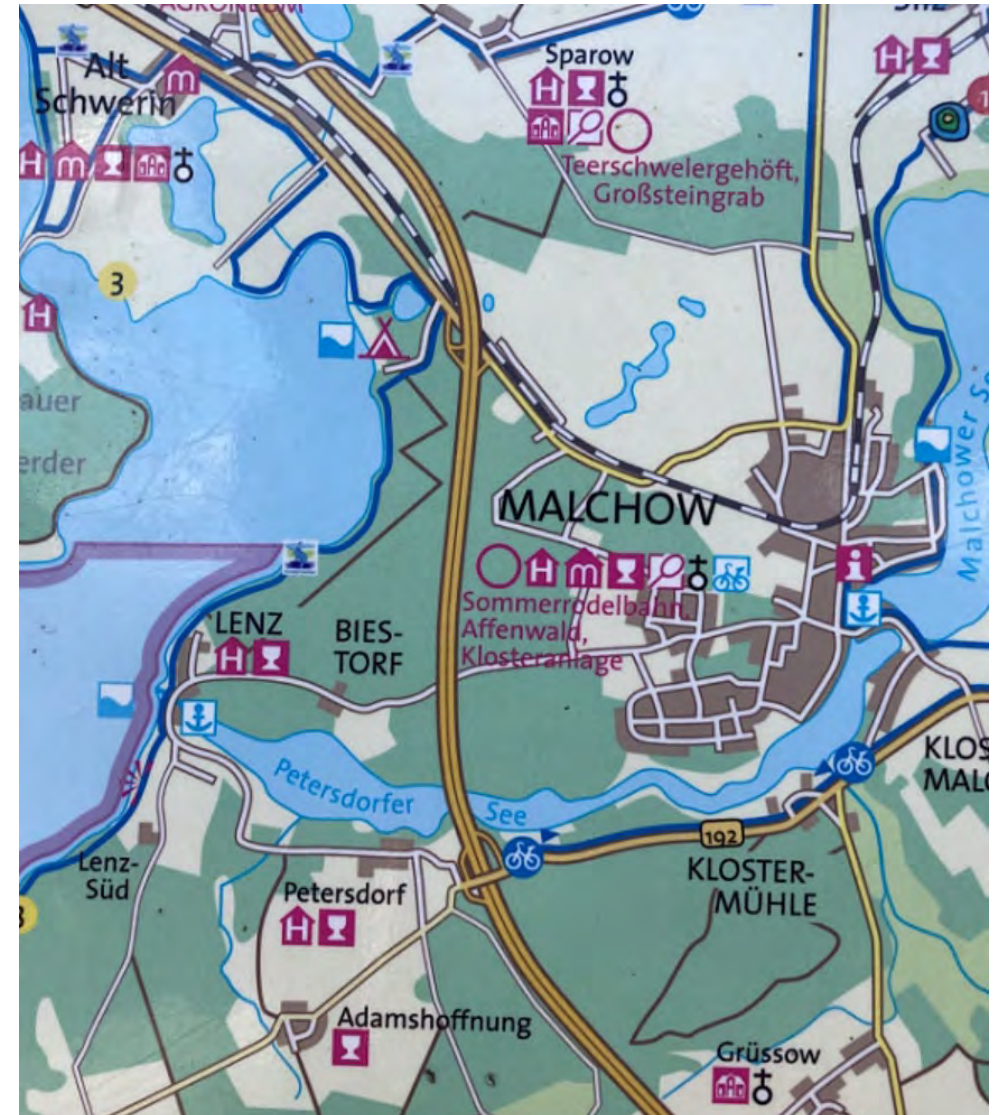
„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

## Historisches:

- Alt-Schwerin Teilgemeinde der Inselstadt Malchow
- Bis 1901 Glashüttenindustrie
- Landwirtschaftlich geprägt
- Enteignung der privaten Landgüter 1945
- Anschließend Landwirtschaft und Tourismus
- Nach der Wende immer stärkere Ausrichtung auf den Tourismus



HJPplaner

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

## Städtebau:

- Straßendorf
- Verlust der historischen Struktur durch Plattenbauten
- Kein klassisches Ortszentrum
- Im „Schatten“ der Inselstadt Malchow als städtebaulichem Highlight der Region
- Schulbau als „Baracke“ am Ortsrand



HJPplaner



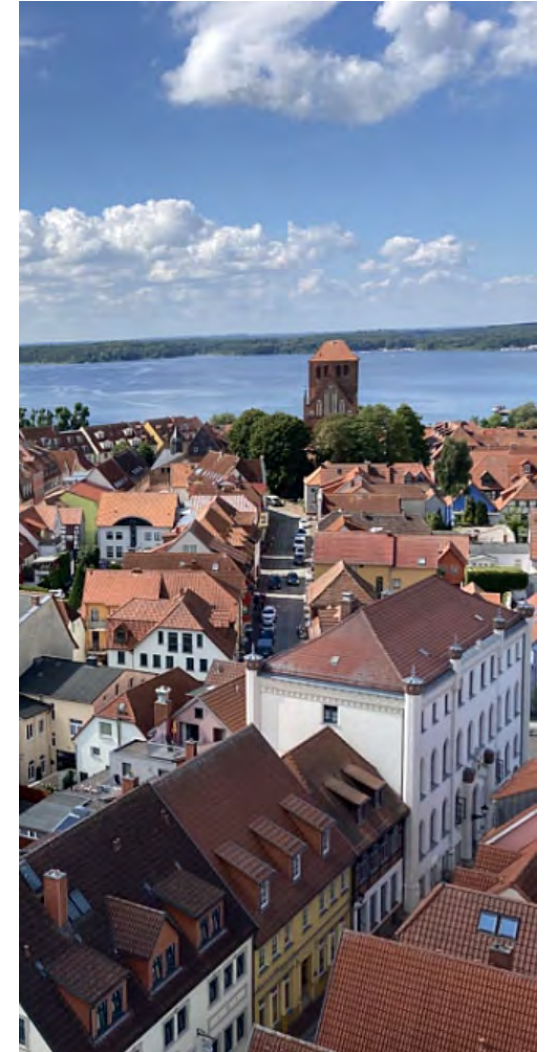
„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

## Dörpladen:

- Nach der Wende immer stärkere Ausrichtung auf den Tourismus
- Verlust der örtlichen Infrastruktur wie Einzelhandel Kultureinrichtung und Schule
- Eigeninitiative zur Umnutzung der „Dorfschule“ hin zu einem Ersatzangebot für die Bewohner
- Betrieb durch Privatperson
- Keine Erwähnung in der offiziellen Außendarstellung der Gemeinde Alt-Schwerin
- Stattdessen Hinweise auf Agrarhistorische Museum und Kirche

Alt-Schweriner Dörpladen



„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

## Konzept:

- Einzelhandelsangebot / Bäckerei
- Café / Bistro
- Schulmuseum
- Kleinkunsthöhne / Catwalk
- Streichelzoo
- Übernachtungsmöglichkeiten (Hütten)

Alt-Schweriner Dörpladen



„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

Konzept:

**Ponyreiten am Alt Schweriner Dörpladen**  
Sonnabend, den 20.08.22 zwischen Mittagessen und Kaffeetrinken!  
HIER gibt's was „auf die Löffel oder Gabel“!  
039932 489977

**Zur Info**  
...aus familiären Gründen bleibt der Alt Schweriner Dörpladen vom 29.8.22 bis einschließlich 2.9.22 geschlossen!!!  
Danke für Euer Verständnis!  
Ihre Andrea Fabich-Albrecht

**„Unser Schulhoffest“**  
Am 1. September von 16 – 20 Uhr laden wir unsere Familie, Freunde, Unterstützer und die „Stammkunden“ (die unsere „Soziale Sau“ stets füttern 😊) in den Alt Schweriner Dörpladen ein!  
Wir werden 109 ...und freuen uns auf euch!  
Bitte kommt ohne Blumen bzw. Geschenke!  
Tel. 039932 489977  
Andrea & Frank

**Andrea's Waffeln**  
mit Liebgutpladen  
...mit Kirschen, etwas Sahne und Vanilleeis für 6,20!  
Waffel nur mit Puderzucker: 3,50€  
Waffel nur mit Nutella: 4,20€

Der Alt Schweriner Dörpladen präsentiert unseren kleinen und großen Gästen eine ...  
**BAUCHREDNER – SHOW**  
am Nachmittag des 11.9.22, auf dem (Schul-) Hoflatz – dem Altwerinoblatz – Tel. 039932 489977

**Sonntagskonzert „der anderen Art“**  
am Alt Schweriner Dörpladen am 2. Oktober ... zu Sauerbraten und Torten, sowie Fassbier und Bowle umm ...  
...von 12 bis 17 Uhr  
Tel. 039932 489977  
Ihr wisst nicht wohin? Wir auch nicht!

**OOOHHH... Oldtimertreff zu Oldies mit Old Spinx**  
Wann: 3. Oktober, 12-17 Uhr  
Wo: am Alt Schweriner Dörpladen  
Freut euch auf Trabi's, Barkas, Wartburg... kommt gern damit vorbei!!!

**Ab 12 Uhr gibt's was... auf die Löffel oder Gabel!**  
1. Kesselgulasch nach Andrea's Art mit Brötchen 8,50€  
2. Die „leckerste“ Bockwurst in MV mit selbstgemachten Kartoffelsalat 6,90€  
3. Unser Würzfleisch mit Brot 7,90€  
4. Dörpladen's Currywurst mit Pommes und etwas Salat 8,50€  
5. Hausgemachtes Schnitzel mit Pommes oder Kartoffelsalat 11,90€  
6. Sechs Nuggets mit Pommes 6,90€  
7. Zwei Spiegeleier mit Kartoffelsalat 6,90€  
8. Nudeln mit Tomatensauce & Würststückchen... 7,50€ (wie damals aus der Schulküche)  
9. Andrea's Salatteller zum Sarwerden! 9,90€

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

## Impressionen



„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

## Förderung



HJPplaner

„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

## Evaluation:

- Keine Erwähnung in touristischem Werbematerial der Region.
- Starke Akzeptanz durch die örtlichen Bevölkerung.
- Hoher Stellenwert im örtlichen Gemeindeleben.
- Große Magnetwirkung auf „Laufkundschaft“.



HJPplaner

## Analyse:

- Einzelhandelsangebot / Bäckerei
- Café / Bistro
- Schulmuseum
- Kleinkunsthöhne / Catwalk
- Streichelzoo
- Übernachtungsmöglichkeiten (Hütten)

Nutzungsverteilung

Dorfbewohner                      Touristen



Stellenwert für Zusammenhalt



„Zusammenhalt hoch drei“  
 2. Fachtagung am 19. Juni 2023

Alt-Schweriner Dörpladen

Selbstdarstellung





## Selbstdarstellung

### Über uns! – WISSENSWERTES!

**Alt Schwerin** ist ein Dorf mit ca. 580 Einwohnern, fünf Ortsteilen und umgeben von **4 Seen** (Plauer See, Drewitzer See, Dreier See und Tauchow See)

Das Dorf wurde 1289 erstmals urkundlich erwähnt. Als Bauerndorf wandelt es sich im Laufe der Zeit zum Museumsdorf bzw. Erlebnisdorf. Mitten in dieser Idylle steht ein **langgezogenes Gebäude!**

Dieses Gebäude wurde 1970 als letzte **Schule** erstmals in Betrieb genommen. Die Schulbänke aus dem damaligen Physik/ Chemieraum findet man noch heute in unseren Räumlichkeiten wieder.

Von 1976 bis zur „Wende“ war es der **Konsum** - die Kinder der Gemeinde Alt Schwerin gingen/gehen fortan nach Malchow zur Schule!

2010 kaufte mein Mann dieses Gebäude, der es nach jahrelangem Leerstand „aufpäppelte“ und nach und nach mit Freunden und Nachbarn verschönert.

*(kleiner Laden, großer Saal, Physikraum, Bildergalerie, neue Sanitäreanlagen, überdachte Terrasse sowie das Außengelände (auf dem ehemaligen Schulhof) mit einer Bühne, einem Lehr- und Spielfeld, einem Rosengarten, einem Kaninchengehege, Spiel-, Sitz- und Übernachtungsmöglichkeiten: der **„Albrechtshof“**)*

Gemeinsam betreiben wir für Einwohner, Urlauber und Besucher seit 2016 den Alt Schweriner **Dörpladen...**

### - ***DAS etwas andere CAFÉ*** -

*Hier werden Fremde FREUNDE – hier treffen sich Generationen!*

Man sieht in „uns“ ein kulturelles und kommunikatives Dorfzentrum, das gemeinsam mit der Gemeinde und deren anliegenden Institutionen ein aktives Dorfleben fördert.

Mir, als Inhaberin des Alt Schweriner Dörpladens, liegt besonders „das Miteinander“ am Herzen. Ich möchte mit meinem Tun, Menschen zusammenbringen, die Geschichte des Hauses präsentieren und **Lebensfreude** bereiten. (...vielleicht ein bisschen „Heile Welt“ bieten – Musik spielt eine große Rolle!)

Dabei erhalte ich Unterstützung von meiner Tochter, der „Konsummutter“ Brigitte Schulze und von den „Freunden des Dörpladen´s“ – und vielleicht von Ihnen!?

*(Mitmachen & Mitdenken... erlaubt!)*

**Schauen Sie vorbei:** Alt Schwerin - mit dem Gutshaus, dem Agroneum, einer neuen Kindertagesstätte, der Fischerei, KIWI Ferienwohnungen, Hotel Altes Pfarrhaus, u.a..

**ERLEBEN SIE:** die herrliche, reizvolle Natur ...und den



Alt Schweriner

**Dörpladen**

Gasthaus – Shop - Eiscafe

Ihre Andrea Fabich-Albrecht

*„Glücklich sein heißt NICHT, von allem das Beste zu haben, sondern aus ALLEM das Beste zu machen!“ ;-)*

„Zusammenhalt hoch drei“

2. Fachtagung am 19. Juni 2023

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

## Pause und Imbiss

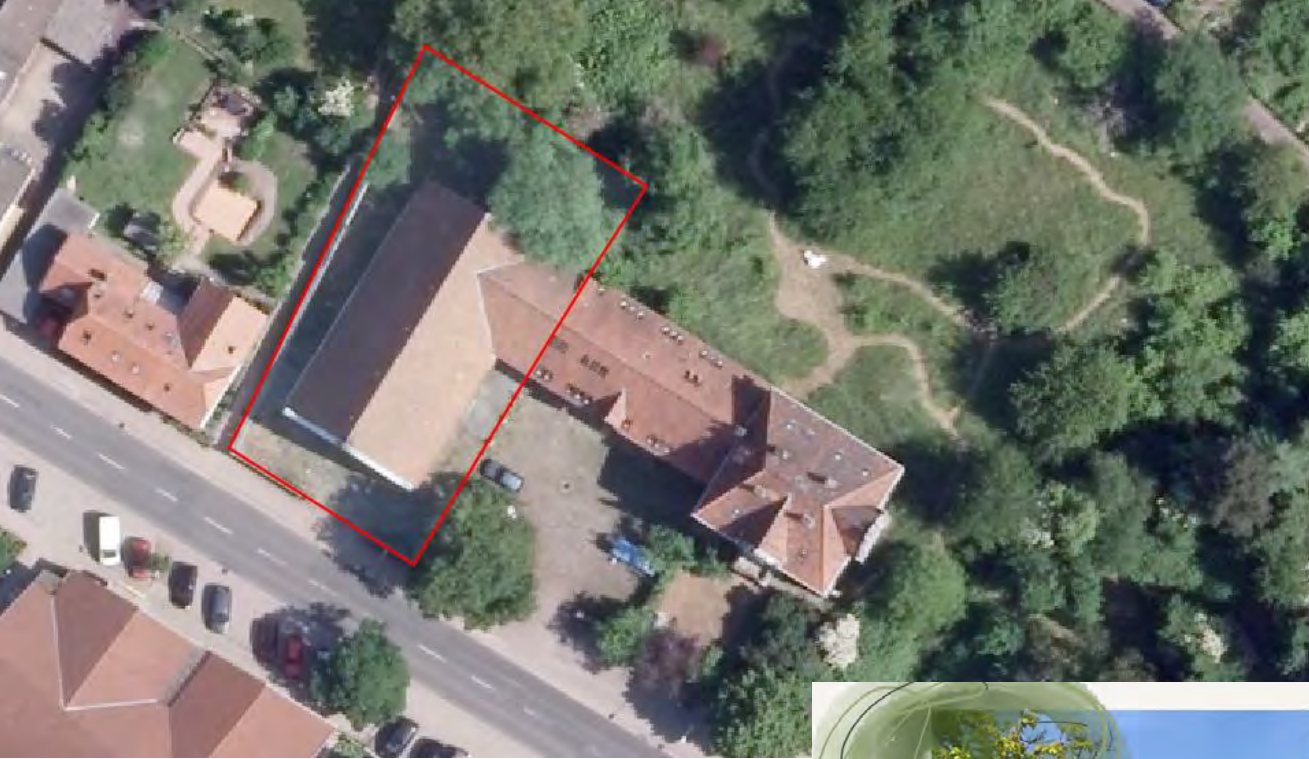


„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Input 3: Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck

Thomas Behr



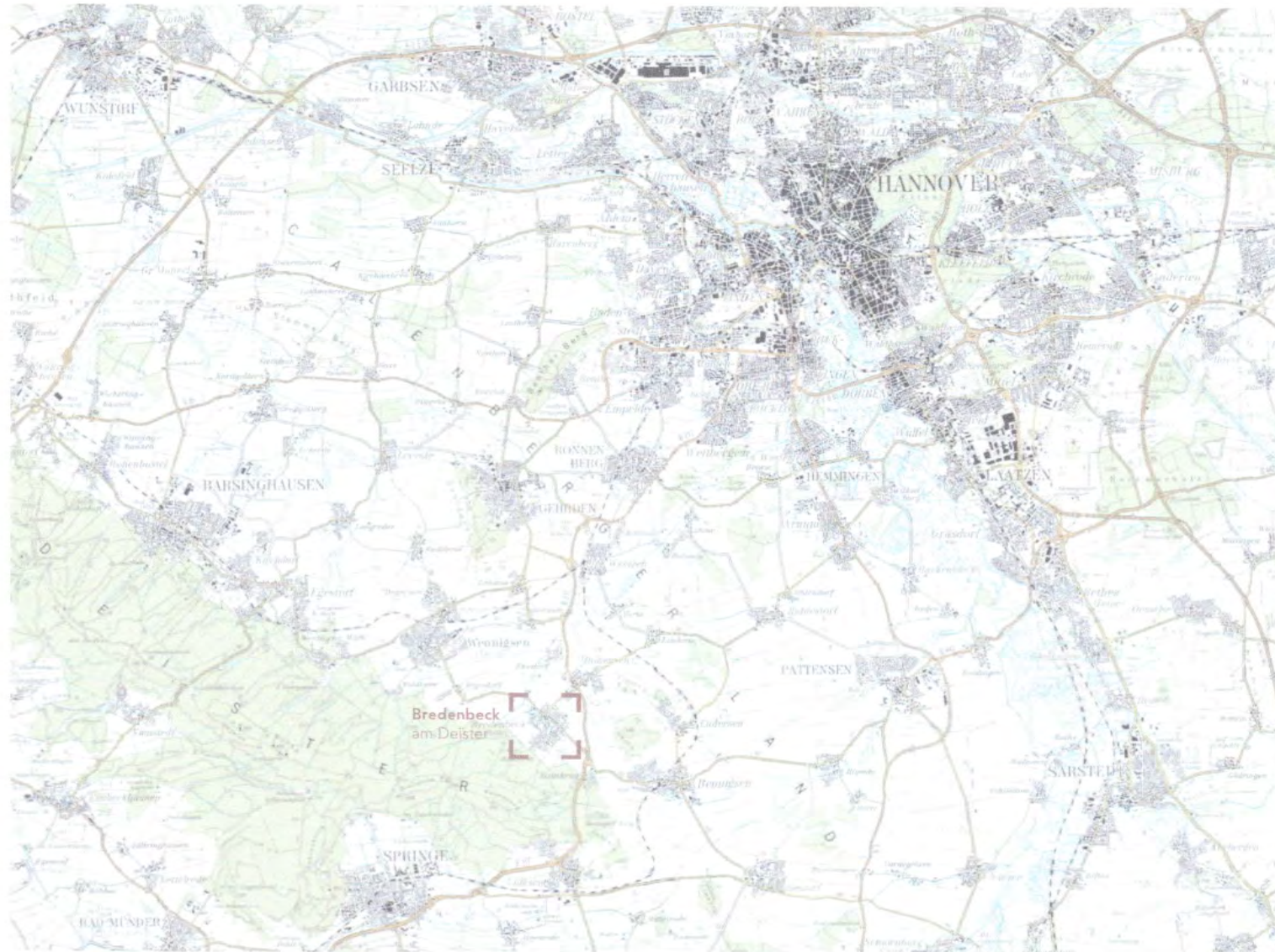


Bredenbecker  
Scheune



Mitten  
im  
Ortskern

## DAS DORF! - BREDENBECK AM DEISTER



- » 3.293 Einwohner
- » gehört zur Gemeinde Wennigsen
- » am Deister gelegen
- » 20 km südlich von Hannover
- » zentral gelegen und städtisch geprägt
  
- » seit 1338 Heimat der Familie Knigge

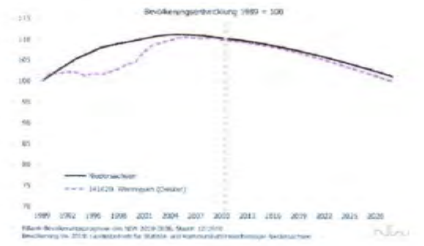


# SITUATION

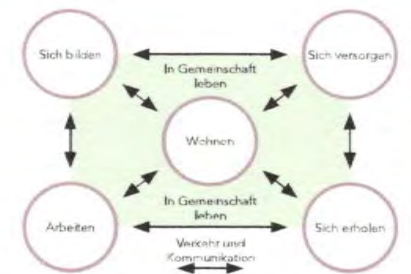


## demografische Entwicklung:

- » Suburbanisierungsgewinne nehmen ab
- » Rückgang der Einwohnerzahlen



## Welche Funktionen erfüllt das Dorf?



## Funktionswandel in Bredenbeck:

- » Leerstände
- » kaum gewerbliche Strukturen
- » Wohnfunktion stark ausgeprägt
- » wenig Kommunikationsräume
- » Flächeninanspruchnahme durch Neubaugebiete

So fing alles an....  
Bei einer fröhlichen  
Feier....

Gründungsprotokoll  
(Gründungsserviette)  
17.März 2013

Gründ. Prot. Bred. 17.3.13  
Dorfgemeinschaftsverein Bred. Beck  
A.V.S. Thomas  
Mitglieder: Birgit, Tobi, Birgit, Sabine, Gaby  
Kirsten, Ulla, Kerstin, Rainer, Christine,  
Achim, Ralf, Klaus, Lothar  
und Gaby  
Gaby

Thomas, Birgit, Kirsten, Ulla,  
Kerstin, Rainer, Christine,  
Achim, Ralf, Klaus, Lothar  
und Gaby  
gründen einen Verein.

Dorfgemeinschaftsverein  
Bredenbeck



# Ausgangsbasis: Erstellung eines Anforderungsprofils

<u>Anforderungen an DGH</u>					
	Verein	Größe in qm	Personenzahl	Nutzung	besondere Anforderungen
1	Förderverein GS Bredenbeck			nein	
2	Elternrat KiTa DRK		20 bis 200	ja, Elternversammlungen, Aufführungen, Feiern, Basare, second Hand Märkte	Beschallungsanlage mit Mikros, Bühne, Bestuhlung
3	Dorfkino Bredenbeck		150	Kinovorführungen, Sitzungen, Weihnachtsfeiern	Höhe min. 4m, Bestuhlung, Bewirtung
4	Second Star Band	min 40 qm	10 bis 25	Proben 1x Wöchentlich 19-22 Uhr, Konzerte	Akustisch geeignet, abschließbarer Raum ca. 8-10qm
5	DRK Bredenbeck	min. 150 qm	50 bis 60	Mitgliederversammlung, Seniorensport, Vorträge, Weihnachtsfeiern, evtl. Blutspende	Küche, barrierefreie Zugänge und Sanitärräume
6	Frauenchor A-Capella	40 bis 50	ca. 30	nein zur Zeit nicht. Evtl. Liederabende, Konzerte	abschließbarer Raum, gute Akustik
7	Heimat und Kulturverein	12 bis 150	70 bis 100	Vereinsversammlungen	
8	K hoch 3 Förderverein		150	Konzerte, Lesungen, Kindertheater, Vorträge	Bühne
9	Handwerkerverein		40 bis 50	Jahreshauptversammlung	Bewirtung
10	Bredenbecker Kameradschaft		30	Jahreshauptversammlung, Grünkohlessen, Klönabende	Bewirtung
11	Sozialverband Deutschland		80	Private Nutzung. Sonst z.Zt. Kein Bedarf da Begegnungsstätte	Bewirtung, Barrierefreiheit
12	Feuerwehr	300	200	Jahreshauptversammlung, Konzert Musikzug	gute Akustik, Neubau
13	Sportgemeinschaft Bredenbeck	200		Übungsraum: Gymnastik, Tanz, Ballett, Judo, Fechten, Tischtennis, Gesundheitssportarten, Geschäftsstelle, Vorstands-Spartensitzungen	Umkleide/Sanitärräume, Abstellräume, Büro, Lichte Höhe min. 3,5m, Holzfußboden auf schwimmeden Estrich, Barrierefreiheit
	Geforderte Personenzahl:	200 Pers.			
	Geforderte lichte Höhe:	4,0m			
	Geforderte Größe des Versammlungsraumes:	300 qm		Bei 200 Personen und Bühne eher größer	
	4 Vereine fordern	Bewirtung			
	4 Vereine fordern	gute Akustik			
	3 Vereine fordern	Bühne/Bestuhlung			
	3 Vereine fordern	Abstellräume (Abschließbar)			
	3 Vereine fordern	Barrierefreiheit			
	1 Verein fordert	Küche			
	1 Verein fordert	Holzfußboden			
	1 Verein fordert	Umkleideräume			

### Eurythmieabend in der Schule

**SORSUM.** Die zwölfte Klasse der Freien Waldorfschule lädt für Freitag, 31. Mai, zum Eurythmieabschluss mit Werken von Brahms, Schubert und Debussy ein. Die Eurythmie wird als eigenständiges Kunstgebiet an der Schule unterrichtet. In Klasse zwölf erarbeiten die Schüler eine Choreographie zu musikalischen Werken und bringen sie in einer öffentlichen Veranstaltung auf die Bühne. Beginn ist um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schule, Westzemer Straße. Der Eintritt ist frei. jbo

## Schon Pläne für den Sommer?

Mehr als 70 Angebote im Ferienpass – Anmeldungen am Sonnabend im Bürgerbüro

VON JENNIFER KREBS

**WENNIGSEN.** Schon Pläne für den Sommer? Das Team der Jugendpflege hat mit Unterstützung zahlreicher Vereine, Verbände und Privatpersonen wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit mehr als 70 Tagesveranstaltungen und Freizeiten zusammengestellt. Erhältlich ist das Ferienprogramm für einen Euro bei der Jugendpflege im Bürgerbüro, an allen Wennigser Schulen und in den Gemeindebüchereien. Inzwischen findet man die Broschüre auch im Internet auf [www.wennigsen.de](http://www.wennigsen.de). Für die Einzelaktionen gibt es eine zentrale Anmeldeveranstaltung am Sonnabend, 1. Juni, von 10 bis 12 Uhr im Bürgeraal im Rathaus. Die Anmeldung zum Ferienpass führt die Jugendpflege in diesem Jahr zum ersten Mal am Wochenende durch, um auch berufstätigen Eltern die Möglichkeit zu geben, ihre Kinder zu begleiten. Anmeldungen für Freizeiten und Betreuungsangebote nimmt die Jugendpflege bereits entgegen.



Bei der Anmeldung zum Ferienpass führt die Jugendpflege in diesem Jahr zum ersten Mal am Wochenende durch, um auch berufstätigen Eltern die Möglichkeit zu geben, ihre Kinder zu begleiten. Anmeldungen für Freizeiten und Betreuungsangebote nimmt die Jugendpflege bereits entgegen.

## Das ganze Dorf muss mitmachen

... denn der Weg zum DGH wird weit

FORTSETZUNG VON SEITE 1

In Bredenbeck gibt es 20 Vereine. Bernd Keitel, der Sprecher der Interessengemeinschaft Bredenbecker Vereine, hatte im Vorfeld der Infoveranstaltung alle angeschrieben, um Anforderungen an ein Dorfgemeinschaftshaus (DGH) abzufragen.

Noch gab es nicht von allen eine Rückmeldung. Aber so viel konnte aus den Antworten schon herausgefiltert werden: Das DGH sollte genug abschließbare Räume besitzen, um zum Beispiel Noten und Sportgeräte einschließen zu können. Das ist etwa in Holensen ein Manko. Es sollte eine Bühne geben und eine Küche. Die Akustik sollte gut sein, der Hauptraum mindestens vier Meter hoch. Barrierefreier Eingang und Toilette seien selbstverständlich.

150 bis 200 Leute sollen im Dorfgemeinschaftshaus untergebracht werden können. Zum Vergleich: Das DGH in Holensen mit einer Grundfläche von etwa 250 Quadratmetern ist für 120 Personen ausgelegt – und es ist eigentlich schon geplant, sagen die Holenser selbst.

Um zu wissen, wie groß das Bredenbecker Dorfgemeinschaftshaus werden soll, muss erst der konkrete Bedarf kalkuliert werden. Auch



Viel Interesse an einem Dorfgemeinschaftshaus. Lothar Fuchs (großes Bild, rechts) informiert über das Vorhaben. Ob Neubau oder Umbau, das alte Gasthaus Seidensticker (kleines Bild rechts) ein DGH wird. Krebs (3)



über Neubau lässt sich noch nichts sagen. Nur damit man einen Anhaltspunkt hat: Die Holenser haben für ihr Haus 250.000 Euro an Muskelhygiene aufgewendet. Das seien etwa 50 Prozent der Kosten gewesen, sagte Wirtschaftsförderer Christian Manka. In Bredenbeck ist noch offen, ob es überhaupt ein

Neubau wird. Auch ein Gebäude umzubauen, wäre denkbar. Greignete Objekte könnten der bald leer stehende Netto-Markt, das alte Gasthaus Seidensticker oder die Warnecke-Scheune im Ort sein, die schon für die Sportscheune im Gespräch war. „Wir müssen uns im Klaren sein:

Wir können das nur schaffen, wenn alle mitmachen“, sagte Ralf Schickhaus und wack dafür, bei Nachbarn für das Vorhaben Klirren putzen zu geben. Dennoch: Der Weg bis zum Dorfgemeinschaftshaus wird es weiter werden. Thomas Behr ist realistisch: „Inner fünf Jahren ist sicherlich nichts möglich.“

Der Förderverein mit Vorstand soll sich am 3. September gründen, um den rechtlichen Hintergrund zu schaffen, Fördergelder zu akquirieren und Spenden zu sammeln. Während des Sommers soll die Satzung von der es bereits einen Entwurf gibt, im Detail ausgearbeitet werden.

### Pfarrfest mit Prozession durch Stadt

**GEHRDEN.** Die katholische St.-Bonifatiusgemeinde veranstaltet am Sonntag, 2. Juni, ihr Pfarrfest nach der Heiligen Messe, die um 10 Uhr beginnt, wird eine etwa 45-minütige Freiwandlungsprozession durch Gehrden über die Gartenstraße in die Fußgängerpassage geführt. Nach den Stationen an der Margarethenkirche und am Rathaus geht es zurück zur Bonifatiuskirche. Dort beginnt um 12 Uhr das Pfarrfest rund um die Kirche mit diversen Leckerereien und Aktivitäten. dw

## Tennisspieler wünschen sich neue Mehrzweckhalle

Nachwuchsarbeit leidet mangels Trainingsmöglichkeiten

VON DIRK WIRAUSKY

**GEHRDEN.** Der Vorsitzende der Tennisabteilung der SV Gehrden, Uwe Hagen, hat den Bau einer neuen Mehrzweckhalle an der Schulstraße gefordert. Sie soll an die Stelle der Tennishalle, die demnach vom Eigentümer abgerissen werden wird, errichtet werden.

Interesse an dem Gelände an der Schulstraße zeigt der Discounter Lidl. Er wird seine Filiale Ende Juni am Dammtor schließen und

hat damit gedroht, das Stadtgebiet zu verlassen, falls ihm kein neuer Standort für ein größeres Quartier angeboten werden. Bisherige Wünsche Lids einzuzupfen, damit der Discounter in Gehrden verbleibt. Bislang lehnen die Ratsfraktionen das allerdings entschieden ab. Der Bereich soll als Sportnutzungsfläche erhalten bleiben.

### Stadtradeln: Wer macht mit?

**WENNIGSEN.** 14 Teams sind angemeldet, aber es sollen noch mehr werden: Gemeinde und ADFC rufen die Wennigser dazu auf, sich am Stadtradeln zu beteiligen. Vom 31. Mai bis 20. Juni sollen möglichst viele Fahrradfahrer gesammelt werden. Ein Team besteht aus mindestens zwei Leuten. Die Kilometer müssen nicht gemeinsam gefahren werden. Alle Kilometer zählen, egal ob zum Einkauf, zur Schule oder in der Freizeit. Anmeldungen sind im Internet auf [stadtradeln.de](http://stadtradeln.de) möglich. Zum Auftakt führt Nicole Hines vom ADFC am Freitag eine Tour nach Hannover. Start ist um 9.30 Uhr am Wennigser Bahnhof. Die erste Tour durch Wennigsen startet dann um 18 Uhr am Feuerwehrturm. jbo

Lecker! GutsGärtner! Obstgarten. Mo. 9.00 - 18.00 Uhr und Sa. 9.00 - 18.00 Uhr. Vegi- und Balkonpflanzen (und dazu dazu auf den Wochenmarkt). Clewens Lecker - Obstmarktplatz. Altes Dorfstr. 10 - 30860 Barsinghausen/Elbe. Telefon 0571 426 10 22.

Montag, 6. Mai 2013

### Fahrer droht zwei Frauen

**BARSINGHAUSEN.** Ein Autofahrer hat zwei Frauen im Alter von 42 und 66 Jahren gedroht. Der Mann stoppte seinen VW Passat am Sonnabend gegen 20.15 Uhr auf der Hannoverischen Straße und beschimpfte aus dem Auto heraus die Fußgängerinnen. Sie flüchteten in ein Haus und riefen die Polizei. Der Fahrer flüchtete unerkannt. Zeugen melden sich unter Telefon (0)5105 52 30. thö

### HEUTE

Barsinghausen Seite 6

Altes Torhaus sanieren

Die Lebenshilfe Seeze will das alte Torhaus vor dem Wohn- und Werkstattgelände in Holensen sanieren und einen Laden mit Bioprodukten integrieren.

Weetzen Seite 13

Neuer Pastor eingeführt

In einem Gottesdienst in der Verbrüderungskirche in Weetzen neuer Pastor Günter Köchel gestern feierlich in sein Amt eingeführt worden.

Gehrden Seite 14

Gartenfestival beendet

Im Ottomar-von-Reden-Park ist gestern Abend das große Life & Garden-Festival mit einem erneuten Publikumsansturm zu Ende gegangen.

Wennigsen Seite 16

Badesaison gestartet

Die Wasserpark-Saison ist eröffnet. Der Betreiberverein hat am Sonnabend mit rund 100 Besuchern einen Auftakt nach Maß gefeiert.

Aktion

Heute im Kino sparen

Mit dem Cine Spaß-Kupon vom Sonnabend sehen Sie heute im Garten im Garten die Komödie „Die Bestimmer“ zu zweit zum halben Preis.

### DIE SEITEN

Termin	2
Barsinghausen	2-6
Familienanzeigen	3
Sport	7-10
Vereine	11
Rothenberg	13
Gehrden	14/15
Wennigsen	16

# Calenberger Zeitung

www.calenberger-zeitung.de. Angebot der Woche: Laugenkonfekt. 5 Stück 1,39 €. Langener, Pöhlmann, 05105-4183. Lutterloh, Altes Dorf, 05105-2190. www.calenberger.de



Beim Fußball haben Barsinghausens Kevin Wegel (links) und Levester Adib Sokani noch den Ball im Blick. Deppe

## Der Weckruf in der Halbzeitpause bringt den TSV auf die Siegerstraße

**BARSINGHAUSEN.** Der TSV Barsinghausen bleibt Platzhirsch der Fußball-Bezirksliga 4. Der Tabellenführer gewann am Sonntag seinen Platz 30. Geburtstag, die Barsinghausens Dennis Völkers am Vorabend

Die Gastgeber schossen zwar das erste Tor, doch die bessere Mannschaft bis zur Pause waren die Levester. Die Feier zu seinem 30. Geburtstag, die Barsinghausens Dennis Völkers am Vorabend

veranstaltet hatte, schien die TSV-Akteure noch zu lähmen. Doch die Gäste nutzten das nicht konsequent aus, verpassten ihre Chancen und gingen nur mit einem 1:1 in die zweite Hälfte. Doch dort

wachten die Barsinghäuser endgültig auf und kamen gleich nach dem Wiederanpfiff mit dem zweiten Tor auf die Siegerstraße. Danach haben die Gäste innerlich auf. mah/Mark Seite 8

## Ein Dorf sucht nach Räumen

Bredenbecker Initiative will einen Verein gründen – Die Nachbardörfer sind Vorbild

Eine Gemeinschaft braucht Raum: In Bredenbeck sind alle Bürger aufgerufen, Ideen für ein Dorfgemeinschaftshaus einzubringen. Einige Nachbarkommunen sind Vorbild.

VON MICHAEL HEMME

**BREDENBECK.** Die Situation trifft auf viele Kommunen zu: Gaststätten mit Saalbetrieb und Klubräumen schließen. Räume für neue Angebote von Yoga bis Mutter-Kind-Turnen fehlen häufig ebenfalls. „Wir brauchen aber nicht nur für den Sport, sondern für die gesamte Dorfgemeinschaft Räume“, sagt Thomas Behr. Zusammen mit Lothar Fuchs und Ralf Schickhaus ruft er zu einem Informations-Vereinsovorstand an. Zuletzt waren ambitionierte Pläne im Ort gescheitert. Eine Scheune zu einem Sporttreffpunkt umzubauen.



Ralf Schickhaus (von links), Thomas Behr und Lothar Fuchs rufen die Bredenbecker Bürger zu einer Diskussion zu beteiligen. Hemme

„Wir wollen zunächst einmal schauen, was überhaupt benötigt wird“, sagt Schickhaus. Dabei gibt es noch gar nicht um das Wie und Wo. „Wir wollen die Moderation übernehmen“, sagt Lothar Fuchs. Alle drei sind in Bredenbeck engagiert, gehören jedoch keinem Vereinsovorstand an. Zuletzt waren ambitionierte Pläne im Ort gescheitert. Eine Scheune zu einem Sporttreffpunkt umzubauen.

Der Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins, Fritz Seemann, hatte das Thema Dorfgemeinschaftshaus bereits beim Neujahrsgespräch im Sporthaus Bredenbeck erneut in die Öffentlichkeit gebracht. Seitdem kam es zu verschiedenen Treffen einzelner Interessengruppen, die sich jetzt zusammenschließen wollen, um mit der Gründung eines Vereins Bewegung in die Sache zu bringen. Alle Beteiligten, zu denen auch die

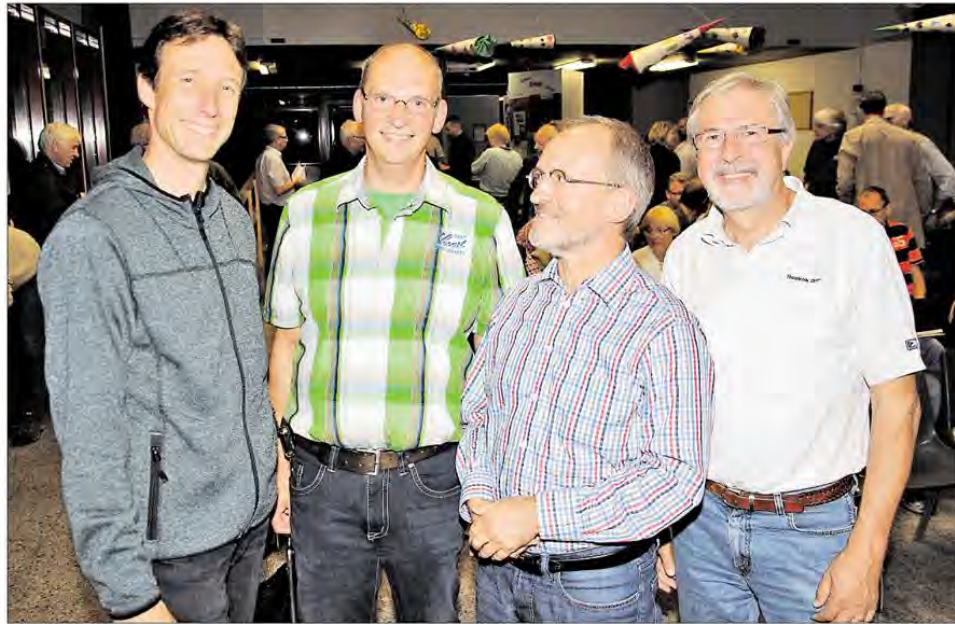
Vorsitzenden des Sportvereins, Reinhard Wiens, und der Interessengemeinschaft Bredenbecker Vereine, Bernd Keitel, gehören, sehen sich einig, dass nur mit breiter Öffentlichkeit und der Unterstützung möglichst vieler Bredenbecker Bürger dieses Ziel erreicht werden kann.

„Uns ist klar, dass die Gemeinde finanziell keine große Hilfe sein wird“, sagt Fuchs. Vorbild für ein Gemeinschaftshaus sind daher die Nachbarorte Holensen und Iserort mit von Vereinen betriebenen und zum Teil auch gebauten Räumen. In der Wennigser Mark wollen Bürger aus der Corvinus-Kapelle einen Treff gestalten und sogar einen Kindergarten aufbauen.

Interessierte Bredenbecker treffen sich zum Infobank am Montag, 27. Mai, um 20 Uhr in den Räumen der AWO, Am Wiesengrund.

# Verein steht vor großer Aufgabe

Dorfgemeinschaftsverein gegründet – Ein Treffpunkt für alle ist das erklärte Ziel



Jan Pauly (Schriftführer, von links), Vorsitzender Thomas Behr, Rainer Hahne (Stellvertreter) und Klaus Koberstein-Schwarz (Schatzmeister) bilden den Vorstand des neuen Vereins Dorfgemeinschaft Bredenbeck. Hemme

Der jüngste Verein der Gemeinde hat nur ein Ziel: die Schaffung von Gemeinschaftsräumen in Bredenbeck. Etwa 60 Bürger haben am Dienstag der Gründung des Dorfgemeinschaftsvereins zugestimmt.

VON MICHAEL HEMME

**BREDENECK.** Die gute Vorarbeit hat sich auszahlt: Die Bür-

ger, die der Vereinsgründung in der Aula der Grundschule bewohnt, konnten ein klares Konzept erkennen. Spätestens seit der ersten öffentlichen Informationsveranstaltung im Mai war den Initiatoren klar, dass das Projekt von vielen Bürgern mitgetragen wird.

Nun geht es an die konkrete Arbeit: Der Vorstand mit Thomas

Behr (Vorsitz) und Rainer Hahne (Stellvertreter), Klaus Koberstein-Schwarz (Schatzmeister) und Schriftführer Jan Pauly wird von den Beisitzern Lothar Fuchs, Bernd Keitel und Britta Schwarz unterstützt.

Behr rief im Anschluss an die Wahlen Interessierte auf, sich in den ebenfalls neu gegründeten Fachausschüssen zu engagieren.

Die Frage, wo Gemeinschaftsräume entstehen können, ist noch völlig offen. Eine Gruppe wird sich speziell mit der Standortfrage beschäftigen. „Der Raum sollte 300 Quadratmeter groß sein, 200 Personen fassen und eine Deckenhöhe von vier Metern haben“, umriss Behr die Anforderungen, die sich aus der Befragung der örtlichen Vereine ergeben haben.

Wichtigstes Tätigkeitsfeld der Vereinsmitglieder ist die Geldbeschaffung. Damit soll beim Herbstmarkt im Ort begonnen werden. „Wir verkaufen Popcorn“, kündigte der Vorsitzende an. Christian Mainka von der Gemeindeverwaltung wird dem Verein beim Bearbeiten von Fördermitteln helfen. Die Künstlerin und Werbegrafikerin Stefanie Rogge hat die Ideen zu einem Logo umgesetzt, dass nun zum Erkennungszeichen des Vereins werden soll.

**Wie sieht es mit Ihren zeitlichen Vorstellungen aus?**

Es wäre schön, wenn wir in vier bis fünf Jahren etwas Konkretes haben. Uns ist klar, dass wir einen langen Atem brauchen.

## DAS INTERVIEW

### Behr: Wir wollen möglichst viele Bürger einbeziehen

Der neu gegründete Dorfgemeinschaftsverein hat ein Gesicht: Thomas Behr (53) wird den Vorsitz übernehmen. Der selbstständige Heizungsbauer und Hausstechniker sprach mit CZ-Redakteur Michael Hemme über die Pläne des Vereins.

**Sind Sie mit dem Gründungsabend zufrieden?**

Wir wollen die Gunst der Stunde nutzen und möglichst viele Bürger mit einbeziehen.

**Sie sind Inhaber eines mittelständischen Betriebs. Haben Sie Zeit für die Vereinsarbeit?**

Ich bin in dem Alter, in dem ich etwas für die Gemeinschaft tun kann. Ansonsten will ich die Arbeit gern auf möglichst viele Schultern verteilen.

**Wie dringend ist es mit dem Dorfgemeinschaftshaus?**

Wir brauchen so etwas schon lange. Der Sportverein hat schon



Für die Dorfgemeinschaft und einen eigenen Treffpunkt: Hans Groth (von links) sowie die Vereinsmitglieder Lothar Fuchs, Stefan Trebs, Klaus Koberstein, Thomas Behr, Bernd Keitel und Rainer Hahne freuen sich vor der Wärmestube über das neue Schild und das rasante Wachstum der Initiative. Rodriguez

# Der neue Dorfverein wächst rasant

Schon 109 Mitglieder engagieren sich für ein Gemeinschaftshaus – Erste Aktionen geplant

VON INGO RODRIGUEZ

**BREDENECK.** Ein eigenes Dorfgemeinschaftshaus – als Treffpunkt und Anlaufstelle für alle Bürger, Vereine und Organisationen: In Bredenbeck wächst die Zahl der Dorfbewohner, die sich diesen Wunsch erfüllen wollen, Tag für Tag. Der erst vor wenigen Wochen nur zu diesem Zweck gegründete Dorfgemeinschaftsverein begrüßte auf dem Hof der Kornbrennerei Warnecke das 100. Mitglied.

Vorsitzender Thomas Behr überreichte Neuzugang Stefan Trebs (54) als Symbol für den rasanten

Mitgliederzuwachs eine Flasche Bredencker Geburtstagskorn. „Wir sind inzwischen sogar schon 109 Mitglieder“, sagte Behr. Der Verein habe im September mit 61 Gründungsmitgliedern seine Arbeit aufgenommen. Damit habe sich der Mitgliederbestand bereits nahezu verdoppelt.

Dass sich mit dem Dorfkino und der Sportgemeinschaft inzwischen auch zwei Vereine als Mitglieder dafür engagieren, ein Dorfgemeinschaftshaus zu erschaffen, unterstreicht laut Behr die Notwendigkeit. „Ebenso wie die Tatsache, dass zum Ende des Jahres die letzte Gastwirtschaft im Dorf schließt, in

der es einen Raum für Versammlungen gibt“, sagte er.

Mit der steigenden Mitgliederzahl nimmt im Verein auch das Bemühen um finanzielle Mittel für das Projekt zu. Zu dem Treffen auf dem Warnecke-Hof waren einige Mitglieder gekommen, um die sogenannte Wärmestube aufzuräumen.

Beim Adventsmarkt am 30. November wird der Dorfverein den bislang vom Ortsrat betriebenen Raum bewirtschaften und dort Getränke auschenken. Der Ortsrat, in dem viele Mitglieder bei dem Fest mit Doppelfunktionen ausgelastet seien, begrüße die Nachfol-

geregelung, sagte Ortsbürgermeister Hans-Heinrich Warnecke.

Um das neue Engagement der Dorfgemeinschaft sichtbar zu machen, hatte der Bredencker Hans Groth zu den Aufräumarbeiten ein selbst angefertigtes Schild für die Wärmestube in Vereinsregie mitgebracht. Um möglichst viele Überschüsse zu erwirtschaften, will der Verein beim Adventsmarkt noch einen zweiten Stand betreiben.

Für das 100. Mitglied ist es Ehrensache, die Dorfgemeinschaft zu unterstützen. „Man soll nicht nur reden, sondern auch handeln“, sagte Trebs.

# Studie bestätigt den Dorfverein

Bredenbeck altert: Viele alleinstehende Senioren – Gemeinschaftshaus soll Trend auffangen

Ein aktuelles Gutachten über die Bevölkerungsentwicklung in Bredenbeck bestärkt den Dorfverein in seinen Bemühungen, ein Gemeinschaftshaus für alle Bürger einzurichten. Demnach ist ein zentraler Treffpunkt im Ortskern unter bestimmten Voraussetzungen ein geeignetes Mittel, um dem demografischen Wandel entgegenzuwirken.

VON INGO RODRIGUEZ

**BREDENBECK.** Die Zahlen lassen wenig Interpretationsspielraum: Die Bevölkerung in Bredenbeck wird immer älter, und mehr als die Hälfte aller Dorfbewohner ist alleinstehend. Das geht aus einer Studie hervor, die der Soziologiestudent Lukas Rethschulte im Frühjahr als Praktikant der Gemeindeverwaltung erarbeitet hat.

Der angehende Gesellschaftswissenschaftler hat auf Grundlage von Fachliteratur und Melderegistern für Wennigsens zweitgrößten Ort eine soziodemografische Analyse erarbeitet. Er kommt zu dem Schluss, dass ein Dorfgemeinschaftshaus geeignet sei, um der steigenden Anzahl von Senioren und Singles gerecht zu werden – und junge Familien anzulocken.

„Das Gutachten motiviert uns zusätzlich, mit einem Dorfgemeinschaftshaus für eine Belebung zu sorgen“, sagt der Vorsitzende des Dorfvereins, Thomas Behr. Laut Expertise sind von den zum Untersuchungszeitpunkt insgesamt 3133 Bredenbeckern die meisten zwischen 50 und 65 Jahre alt. Demnach sei in den nächsten Jahren eine deutliche Verschiebung von der Altersgruppe der Erwerbstätigen zu den Rentnern zu erwarten.

Die meisten davon werden offenbar als Singles leben. Die Analyse kommt zu dem Ergebnis, dass 53,6 Prozent der Bevölkerung alleinstehend leben. Der Soziologiestudent



Wollen den Ortskern beleben: Thomas Behr (rechts) und Stellvertreter Rainer Hahne aus dem Dorfverein planen ein Gemeinschaftshaus. Rodriguez

hat auch berücksichtigt, dass alle Gaststätten und der Netto-Markt inzwischen geschlossen sind. Vor diesem Hintergrund geht er gerade

hinsichtlich fehlender Versammlungsräume von einer geschwächten sozialen Infrastruktur aus. Rethschulte kommt zu dem

## DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

### Früherer Supermarkt ist Favorit

Der Dorfgemeinschaftsverein hat zurzeit 162 Mitglieder – doppelt so viele wie bei seiner Gründung vor einem Jahr. Vereinsziel ist es, im Ortskern eine Begegnungsstätte einzurichten – mit Veranstaltungsraum, Gastronomie, sozialen und kulturellen Angeboten. Als Gebäude wird zurzeit der leer stehende Netto-

Markt im Ortskern favorisiert. Für diese Idee wirbt der Vorstand bei allen Veranstaltungen im Dorf. Mit Spenden, Beiträgen und Erlösen aus Aktionen hat der Verein einen Kontostand von rund 15 000 Euro erreicht. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [dorfgemeinschaft-bredenbeck.de](http://dorfgemeinschaft-bredenbeck.de). ir

Schluss, dass eine Begegnungsstätte mit attraktiven Angeboten die Dorfgemeinschaft fördern, Singles und alleinstehende Senioren integrieren sowie junge Familien anlocken könnte.

Für den Studenten ist der Dorfverein mit seinen Plänen auf dem richtigen Weg. Das Projekt vereine alle Teile der Bürgerschaft und integriere örtliche Vereine. Das sei die Grundlage für ein gutes Netzwerk. Die hohe Zahl Alleinstehender biete zudem großes Potenzial für ehrenamtliches Engagement.

Der Dorfverein sieht sich bestätigt: „Wir planen ja keinen reinen Veranstaltungsraum, sondern auch Gastronomie und einen sozialen Bereich“, sagt Vorsitzender Behr zum Konzept seines Vereins.

# Dorftreff: Umbau beginnt im Frühjahr

Verein sieht sich auf Zielgeraden: Immobilienkauf mit Schlüsselübergabe im Oktober – Gespräche mit Gastronomen

Der Zeitplan wird konkreter: In Breitenbeck rückt der Umbau der Mensing'schen Scheune zum Dorfgemeinschaftshaus immer näher. Laut Vorstand des Dorferneuerungsvereins sind die Abschlussverträge für Oktober geplant. Die Bauarbeiten sollen aus Kostengründen erst im Frühjahr beginnen.

VON INGO RODRIGUEZ

**BREITENBECK.** Auch wenn an der denkmalgeschützten Scheune noch nichts auf Bauarbeiten hindeutet: Der Vorstand des Dorfgemeinschaftsvereins arbeitet hinter den Kulissen mit Hochdruck daran. Davon haben sich jetzt etliche Breitenbecker an einem Informationsabend im Oktober überzeugt. Viele einzelne Bausteine für das Gesamtprojekt sind schon auf der Zielgeraden, sagte der stellvertretende Vorsitzende Rainer Hahn.



So soll es aussehen: Eine Fotomontage zeigt die Dorfgemeinschafts-Scheune aus den Entwurfsplänen für den Umbau der Mensing'schen Scheune gibt einen Vorgeschmack auf den geplanten Dorftreff im Ortskern.

Rund 1,1 Millionen Euro will der vor drei Jahren gegründete Verein investieren, damit es in Breitenbeck endlich auch ein Gemeinschaftshaus gibt. Die 1893 erbaute Scheune soll gekauft und umgebaut werden – auf zwei Etagen, mit Mehrzweckraum, Quartierskitchen, Gastronomie, Toiletten, Umkleiden, Clubraum und Ki-

che. Die Gesamtkosten von rund 1,1 Millionen Euro werden über Fördermittel, Eigenleistungen und Spenden in einer Höhe von bis zu 515 000 Euro finanziert. Ein Kredit soll mit Mieteinnahmen und Nutzungsgebühren getilgt werden. Beschlossene Sache ist ein Mietvertrag mit der Gemeinde, die für 20 Jahre einen 112 Quadratmeter gro-

ßen Raum anmietet. 254 000 Euro aus einem Fördertopf des Landes sind bereits genehmigt. Nun rücken auch die Umbauarbeiten immer näher. „Für Oktober ist der Abschluss des Kaufvertrages geplant – und eine feierliche Schlüsselübergabe“, sagte Hahn. Auch der Darlehensvertrag mit der Bank stehe unmittelbar vor dem Abschluss. Was den Vorstand freut: „Mehrere Vereinsmitglieder sind bereit, mit Mietraum Darlehen einzusteuern. Das ist ein riesiges Vertrauen, das uns entgegengebracht wird.“ Der Beginn der Umbauar-

beiten sei nur aus Kostengründen bewusst bis in das Frühjahr verschoben worden. „Dann haben die Baufirmen wir zeigen zu tun, und die Kosten sinken“, sagte Hahn. Konkret sind laut Vorstand auch die Verhandlungen mit möglichen Gastronomen. „Es geht bereits um Detailsfragen“, so Hahn. Geplant sei ein Dauerbetrieb – unter anderem mit preiswertem Mittagstisch für alleinlebende Senioren und Singles. Dorfgemeinschaftsleiter Cornelia Vogel begrüßt die Pläne: „Es ist dringend nötig, dass in Breitenbeck etwas passiert“, sagte sie.

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Fassungslös und unendlich traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem Mann, unserem väterlichen Freund und Berater, unserem Vater und liebevollen Großvater

## Werner Tölcke

\* 16. 2. 1947 † 18. 9. 2016

Du wirst immer in unserer Mitte sein.

Helena mit Emma und Masha  
Hanno, Miriam und Tammo  
Bastian und Anne  
Marella, André und Alina  
sowie die Söhne  
Ingmar und Daniel mit Familie

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 22. September 2016, um 15:00 Uhr in der Kapelle des Egestorfer Friedhofes statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne des Verstorbenen um eine Spende für die Barsinghäuser Bürgerstiftung, IBAN : DE3426151270000101426, Stichwort: Trauerfeier Werner Tölcke, bei der Stadtparkasse Barsinghausen.

Betreuer: Friedhof & Gemeinde Bestattungswelt, Binkstr. 22A, 30890 Barsinghausen, Tel. 05104/8919



Lothar Fuchs (von links), Rainer Hahn und Ingo Rodriguez informieren Cornelia Vogel über die Pläne für den Umbau der Scheune.

## Sprechstunde und Lagerfeuer und Fledermäuse

**WENNIGSEN.** Die Sprechstunde der Familienbeiräte Inka Klawier entfällt am morgigen Mittwoch. Der nächste Termin ist Mittwoch, 5. Oktober, von 15 bis 16 Uhr im Familienzentrum Wennigsen, Neustadtstraße 19a.

**WENNIGSEN.** Lagerfeuer, Fledermäuse und eine Nachwanderung stehen am Sonntag, 24. September, beim Treffen der Natur- und Umweltfreunde. Der Treffpunkt ist um 19 Uhr am Wenniger Naturbad.

## Gemeinde reinigt Schmutzwasserkanal

Beeinträchtigungen im Straßenverkehr

VON DIRK WIRALISKY

**WENNIGSEN.** Im Rahmen der jährlichen Unterhaltungsarbeiten lässt die Gemeinde Wennigsen den gesamten Schmutzwasserkanal reinigen. Die Reinigungsarbeiten dauern von Anfang bis voraussichtlich Ende Oktober. Dabei kann es auch zu kurzfristigen Lärmentwicklungen, möglichen Beeinträchtigungen im Straßenverkehr und auch zeitweiser Aufstau im Kanal kommen.

In diesem Zusammenhang bitte die Tierbaubetriebe alle betroffenen Grundstückeigentümer, die entsprechende Funktion ihrer Rückstausicherungen zu überprüfen und für eine ausreichende Lüftung der Schmutzwasserbehälter zu sorgen. Schmutzwasserleitungen sollten nicht verdeckt sein.

Fragen zu den Arbeiten bei Anwortwort Amin Brög unter der Telefonnummer (05103) 7047 60.

# WENNIGSEN

## Neues Jahr beginnt mit Yoga-Kurs

**Wennigsen.** Mit Beginn des neuen Jahres fängt in Wennigsen ein neuer Yoga-Kurs an. Im Gemeindeforum der Mensing-Pöhl-Gemeinde, Klosterhof, wird der Ballast der guten Tage mit Übungen vertrieben und das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist wieder hergestellt. Ab 13. Januar startet freitags von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr, wird durch die Körperübungen beim Hatha-Yoga die Muskulatur, insbesondere des Rückens, gestärkt. Auch die Flexibilität der Muskeln, Sehnen und Bänder soll deutlich erhöht werden. Der Kurs umfasst zwölf Tage und ist sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Yogis geeignet. Das Übungsprogramm wird von Angelika Schmiedeknecht geleitet, die seit gut zehn Jahren Hatha-Yoga-Kurse in Barsinghausen und Wennigsen anbietet. Weitere Informationen gibt es im Internet auf [ayocba.de](http://ayocba.de) und unter der Telefonnummer (0510) 516416.

## Dorfgemeinschaftshaus soll 2018 eröffnen

Verein hat die denkmalgeschützte Mensing'sche Scheune gekauft und will sie nun umbauen



Von Jennifer Krebs

**Breitenbeck.** Nun können die Breitenbecker richtig loslegen. Der Dorfgemeinschaftsverein hat die Mensing'sche Scheune in der Ortsmitte gekauft. Mitte 2018, so das Ziel, soll das Dorfgemeinschaftshaus eröffnet werden.

Für den Vorstand des DGH-Vereins sind das kurz vor dem Jahreswechsel gute Nachrichten. Der Kaufvertrag mit Johann Wansack ist beim Notar unterschrieben worden. „Die Scheune gehört jetzt uns, es kann losgehen“, sagt Vorsitzender Thomas Behr erfreut. Zunächst erhält das Gebäude ein neues Dach. Die Dachdecker sollen möglichst schon im Januar ansetzen. Sehr rechnet – je nach Wetter – mit sechs bis acht Wochen für diese Arbeiten. Danach geht es dann ins Innere. Abbruch, Fundamente und Anbau“, rüht Behr auf. Die Scheune ist inzwischen so weit hergerichtet, dass man noch ein Tischler einen kleinen Abstellraum dazu baut. Die denkmalgeschützte Scheune von 1883 wird zweigeschossig

ausgebaut, barrierefrei mit Fahrstuhl, einem Mehrzweckraum, einem Bereich für die Quartiersbank über einen günstigen Kredit. Das Darlehen will der Verein aus Mieteinnahmen und Nutzungsgeldern tilgen.

Mitte 2018 wollen die Breitenbecker ihr Dorfgemeinschaftshaus eröffnen. „Wir werden viele fröhliche Helfer brauchen, um das Projekt zu realisieren“, sagt Behr. Bereits vor Monaten hatten Lüder angefragt, in die Scheune einzuziehen. 25 Freiwilligen eingetragen hätten. Ziele er diejenigen hier, die sich noch anderweitig bei der Arbeit engagiert hätten, seien es inzwischen

schon 50, die mit engpässigen Plänen. Die weiteren Planungen: Der Dorfgemeinschaftsverein wird in seiner nächsten Mitgliederversammlung am 26. Januar erläutern, wie es weitergehen soll. Beginn ist um 20 Uhr in der Aula der Grundschule.

## Gasthaus muss für NP weichen

Markt soll größer werden / Verkauf läuft während der Arbeiten weiter

Von Jennifer Krebs

**Breitenbeck.** Etwas 600 Quadratmeter groß ist die Verkaufsfläche des NP-Marktes jetzt – 630 Quadratmeter sollen es nach dem Umbau sein. Während der Arbeiten soll der NP-Markt keinen einzigen Tag schließen.

**35 weitere Parkplätze geplant**

Im hinteren Bereich wurde zunächst nur eine Wand entfernt, und der Supermarkt zum alten Gasthaus Seidenacker hin geöffnet, beschrieb Projektleiter Rainer Hartmann die Pläne. Dort werde dann eingebaut. Weil es von den Proportionen und Höhen her nicht passt, müsse die alte Wirtshausgegend umgebaut werden. 35 zusätzliche Parkplätze sind vorgesehen. Über den NP-Markt sind Eigentümern. Daran ändert sich nichts.

**Was wird aus dem ehemaligen Netto-Markt?**

Seit drei Jahren steht der ehemalige Netto-Markt in Breitenbeck bereits leer. Wird er neu vermietet oder gar verkauft? „Leider tut sich relativ wenig“, bestaunt Adolf Jensen, der Sohn der Eigentümerin. Wie den Dorfgemeinschaftsvereins, der nun die Mensing'sche Scheune gegenüber ausbauen, hatte die Dorfgemeinschaft nach eigenen Bekunden bereits kurz vor einem Vertragsabschluss gestanden. Seitdem habe es immer mal wieder Anfragen gegeben, sagt Jensen. Aber nichts Konkretes. In letzter

Konsequenz bleibe noch irgendeiner nach der Abriss. Im Moment liegt die Eigentümerin nicht mit Geld drauf. Die leer stehende Immobilie muss im Winter beheizt werden. Versicherungen laufen weiter. Anders verhandelt werden. Einmal habe es immer mal wieder Anfragen gegeben, sagt Jensen. Aber nichts Konkretes. In letzter



Der NP-Markt in Breitenbeck wird modernisiert und erweitert.

„Für Breitenbeck ist diese innere Wirtschaftsentwicklung“, sagt Bürgermeister Christoph Meike. Die Gemeinde begleitet das Verfahren seit Jahren über ihren Wirtschaftsförderer. Auch Projektleiter Hartmann war immer gegen Anschließendes auf der grünen Wiese. „Das Dorf hat diesen Mittelpunkt schon immer gehabt, und so muss es auch bleiben“, sagt der selbstständige Kaufmann aus Breitenbeck – erst recht, nachdem es kein Geschäft mehr im Ort gibt. Von dem Bäcker trifft man nun immer jemanden zum Klönen.

**NP-Markt zieht Kunden an**  
„Der NP-Markt ist ein Freizeitzentrum, an dem die nächsten Angebote wie Apotheke, Geldautomat, und kleine Geschäfte hinzukommen“, sagt Meike. Außerdem werden nun die planerischen Voraussetzungen für den Baubehälter „Am Bergfeld“ in Richtung Holtenauerstraße für den Bereich an der Landstraße als Regionalmarkt, Wohnhäuser vorzuziehen – und kein Einzelhandel mit einem leichten Lebensmittelmarkt“, betont der Bürgermeister.

Advertisement for WebFIT. Includes logo, a 5-step process (1. Für ein Design entscheiden, 2. Zusatzmodule wählen, 3. Inhalte anfertigen, 4. Umsetzung der Website, 5. Fertig), and contact information: E-Mail: [hennerow@webfit.de](mailto:hennerow@webfit.de), Website: [www.webfit.de/hannover](http://www.webfit.de/hannover).

# WENNIGSEN

## Evestorf Mittagstisch ist erfolgreich

**Evestorf.** Auch der dritte Evestorf Mittagstisch ist bei den Besuchern gut angekommen. Hier haben sich kürzlich im Dorfgemeinschaftshaus von Hartmut Palkenberg, Bernhard Klingelhöfer, Irmgard Neff und Uwe Riemer bekochen lassen. Passend zur Jahreszeit wurden eine Käseplatte, gebratener Spargel mit selbstgemachter Sauce, Hollandaise sowie eine bayrische Creme auf Erdbeereifilets serviert.

Bernhard Klingelhöfer, der ehemalige Lehrer der KGS Wenningesen, hatte die Idee zu dem Mittagstisch. Er hatte sich für seinen Ruhestand vorgenommen, etwas für das Gemeinwesen in seinem Wohnort Evestorf zu tun.

Das Team hat in diesem Jahr noch drei weitere Menüs geplant. Beim nächsten Mittagstisch am Sonntag, 11. August, werden unter anderem Gemüsesuppe mit Chorizo und Spaghetti mit Bolognese serviert.

## VHS erkundet Gemeinde mit Fotoapparat

**Wenningesen.** Gemeinsam die Gemeinde erkunden – und das mit dem Fotoapparat. Die VHS Geilenbergler Land bietet einen Fotospaziergang durch die Gemeinde Wenningesen an. Es führt vorbei an historischen Stätten, Naturdenkmälern und anderen Sehenswürdigkeiten.

Aufstieg und Fortschritte, die ihre Digitalkameras näher kennenlernen möchten, sind willkommen. Es geht unter anderem um den Zusammenhang zwischen ISO, Blende und Lichtgeschwindigkeit. Anhand kleiner Übungsaufgaben werden verschiedene Kamerasteuerungen trainiert. Jeder Teilnehmer erhält auf Wunsch individuelle Unterstützung bei der Bedienung der Kamera. Der Fotospaziergang findet bei jedem Wetter statt. Mitgebrachte Getränke sind willkommen. Die Teilnahme kostet 40 Euro.

Interessierte melden sich unter Telefon (051 05) 21160 oder per Mail an [barsinghaus@vhs-wf.de](mailto:barsinghaus@vhs-wf.de).

## IN KÜRZE

**TSV Wenningesen bietet Hatha Yoga an**  
Wenningesen. Der TSV Wenningesen bietet Hatha Yoga, eine spezielle Form der indischen Lehre, an – 16-19 Uhr, immer freitags von 16 bis 19 Uhr im Saal 006 in der Turnhalle im Landefeld. Mitzubringen sind eine Decke, ein Handtuch und dicke Socken. Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt. **30**

**müller mode & mehr**  
Hauptstraße 47 – 49  
30974 Wenningesen  
Tel. 0 51 03 / 22 80  
Mo. – Fr. von 9-19 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

Endlich Sommer...  
Marken Qualität zu super günstigen Preisen!

**Buderus**  
Buderus Heizsysteme – ob Wartung oder Neuananschaffung eines modernen Heizsystems, wir beraten Sie!

LEUCHT OBST UNTER!  
**HAUSTECHNIK E.K.**  
Inh. Andreas Eberle  
T. 05109-565061  
Wenningesen-Bredenbeck  
[bwh-haustechnik.de](http://bwh-haustechnik.de)



## Unfall auf Sorsumer Straße

**Ein 18-Jähriger** ist in der Nacht zu Mittwoch bei einem schweren Verkehrsunfall bei Wenningesen ums Leben gekommen. Drei weitere junge Männer im Alter zwischen 16 und 19 Jahren trugen bei dem Unglück auf der Sorsumer Straße Verletzungen davon. Nach Angaben der Polizei waren die vier jungen Männer gegen 23:40 Uhr in einem Audi A6 auf der Landesstraße 391 von Sorsum in Richtung Wenningesen unterwegs. Vor der Brücke über die Mühlbach verlor der 19-jährige Fahrer des Wagens aus ungeklärter Ursache die Kontrolle über das fahrende VW Audi überbrückung sich, dann stürzte das Auto die Böschung zum Mühlbach hinunter. Ein 18-Jähriger, der auf der Rückbank saß, verstarb noch an der Unfallstelle im Rettungswagen. Zwei 16-Jährige, einer hatte auf dem Beifahrersitz, der andere ebenfalls auf der Rückbank gesessen, konnten sich allein aus dem Wrack befreien. Der 19-jährige Fahrer erlitt so schwere Verletzungen, dass er von der Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden musste. Es entstand ein Schaden von 75.000 Euro. Die Polizei sucht Zeugen. Hinweise unter 05 71 109 19 88. **37**

## Kochclub serviert Matjes

**Evestorf.** Die Evestorfer mögen's maritim. Der Männer-Koch-Club veranstaltet am Sonntag, 2. Juni, in Zusammenarbeit mit dem Verein ein Zusammenbraten mit dem Verein des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) in der Wenninger Straße gefeiert, das für rund 1,5 Millionen Euro und mit viel Eigenleistung der Mitglieder umgebaut wurde. Insgesamt haben die fleißigen Helfer 8000 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet. Der Startschuss fiel nur 18 Monate nach dem Beginn der Umbauarbeiten.

Der Dorfgemeinschaftsverein war gegründet worden, um einen neuen Treffpunkt im Ort bereitzustellen, denn Bredenbeck war der einzige Ortsteil ohne eigenes DGH. Räume für die Dorfgemeinschaft gab es nicht mehr, seit erst die Gaststätte Seidenstecker und dann Silvester 2013 auch der Bredenbecker Hof für den Ort betriebsbereit waren. Im Dezember 2016 kauften die Vereinsmitglieder der Gemeinde die 650 Quadratmeter große Scheune von 1893 dann ab.

**Mittelpunkt für das Dorfleben**  
„Genau vor 2097 Tagen oder fünf Jahren und 217 Tagen ist der Dorfgemeinschaftsverein gegründet worden. Dass dieser Tag mit der feierlichen Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses so bald kommen würde, hatten wir im September 2013 erträumt, gewünscht – und nun ist er da“, sagte der Vorsitzende des 300 Mitglieder großen Vereins, Thomas Behr, in seiner Begrüßung.

Von Anfang an sei es das Ziel gewesen, nicht nur einen Versammlungs- und Veranstaltungsort zu bauen, sondern einen Treffpunkt und Mittelpunkt für das Dorfleben. Der Verein erstelle ein Konzept für ein integratives Dorfgemeinschaftshaus mit den drei Säulen Ortsteilarbeit, Veranstaltungsmöglichkeiten und Gastronomie. Das Haus sei aber kein Selbstzweck. „Das Haus ist die Grundlage zu Behrs großer Dank galt auch der

## IN KÜRZE

**Nabu organisiert Krüterspaziergang**  
Wenningesen. Der Wenninger Nabu lädt seine Mitglieder zu einem Krüterspaziergang im Deister ein. Mit Hilfspflanzenexpertin Elke Borch werden die Kräuter im Wald erkundet. Treffpunkt ist am Sonntag, 2. Juni, um 9 Uhr auf dem Waldkäpterplatz. Der Spaziergang dauert etwa zwei Stunden. Anmeldung kann man sich per E-Mail an [info@nabu-wenningesen.de](mailto:info@nabu-wenningesen.de) oder telefonisch unter (05105) 1235. Gäste auf Spendenbasis können auch teilnehmen. **30**

# WENNIGSEN

## Das Dorf hat wieder einen Treffpunkt

### Viele Besucher feiern die Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses Bredenbeck



Das Dorfgemeinschaftshaus wird eröffnet: Marianne Kügler (von links), Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast, Thomas Behr und Christoph Meineke durchschneiden die Schleife.

einem funktionierenden Dorfgemeinschafts. Es ist also der Anfang. Nun liegt es an uns allen, das Haus mit Leben zu füllen und neue Ideen einzubringen“, sagte Behr und bedankte sich unter anderem bei der Gemeinde Wenningesen, die das Konzept mit einem langfristigen Mietvertrag unterstützt habe. „Die Zusammenarbeit war immer unkonfliktuell und mit Vertrauen geprägt.“

Wieder Gastronomie im Ort  
Zu den ersten Gratulanten gehörte Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast. „Mit Ihrem integrativen Ansatz haben Sie den Wünschen aller Generationen Rechnung getragen. Sie tun etwas für Ihre örtlichen Vereine und Interessengruppen. Für Kinder, Jugendliche, Senioren – für Menschen jeden Alters haben Sie einen Ort der Kommunikation geschaffen, die den Gemeinschaft in Ihrem Ort fördern“, sagte sie. Darüber hinaus biete das Haus aber auch die Möglichkeit für die Bevölkerung, wichtige Dienstleistungsangebote aufzunehmen. „Außerdem ist es mit unserer finanziellen Unterstützung gelungen, dass Sie wieder eine Gastronomie im Ort haben“, sagte die Landwirtschaftsministerin. „Nur wenn die Versorgungsangebote stimmen, bleiben die Menschen in den Dörfern wohnen“, fügt sie hinzu.

etwa 200 Gäste hatten es sich vor einem Jahr beim ersten Evestorfer Männer-Koch-Club schmecken lassen, sagt Hobbykoch Bernhard Klingelhöfer.

Es gibt es am Sonntag um 11 Uhr. Zu Spezialitäten von der Küste wie Matjes, Brathering und hausgemachten Fischkloßchen werden 50 Kilogramm Bratkartoffeln nach Evestorfer Art serviert. Der DJK-Ostvereins bietet eine Kaffeetafel mit selbst gebackenen Kuchen und Torten vor. „Und auch die Freunde des gezeigten Gesanges kommen auf ihre Kosten“, sagt Klingelhöfer. Wie immer tritt der Quartett aus und lädt zum Mitsingen und -schreien ein. **30**



Das Restaurant im neuen Dorfgemeinschaftshaus.

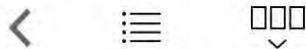


Am frühen Abend wird draußen gefeiert.

Auch der Wenninger Bürgermeister ist nur lebende Worte. „Bredenbeck hat gezeigt, wie wichtig es ist, eine aktive Dorfgemeinschaft zu haben“, sagte Christoph Meineke. Nach Ansicht der Bredenbecker Ortsbürgermeisterin Marianne Kügler hat das Projekt eine große gesellschaftliche Bedeutung für den Ort.

Bei der Eröffnungsparty am Abend schon das ganze Dorf auf dem Beinen zu sein. Schon gleich zu Beginn bildeten sich lange Schlagen am Tresen. „Das ist ja richtig schick geworden“, sagte Besucherin Ramona Noltmeyer. Als Begrüßung für den Ort bewirbt sich Günther Imbke das neue Haus. „Das ist mit viel Power etwas ganz Hervorragendes für Bredenbeck entstanden“, sagte er. „Darauf haben wir so lange gewartet“, betonte die ehemalige Wenninger Gemeindegemeinderätin Karin Meyer aus Bredenbeck erfüllt.

Weitere Bilder finden Sie bei uns im Internet unter [haz.de/wenningesen](http://haz.de/wenningesen)



schien, die Versorgung mit Kindergartenplätzen, die Schaffung neuer Baugebiete, der Klimaschutz und die Wirtschaftsförderung. Wir dürfen nicht vergessen, dass viele Betriebe erheblich unter der Corona-Krise zu leiden haben“, sagt der

möglicher Bürgermeisterkandidat

Wahlkampf oder bei Besuchen von Haus zu Haus müsse er voraussichtlich verzichten, sagt Armbrust bedauernd. Aber die Einschränkungen in der Corona-Krise gelten ja auch für die Mitbewerber.

Auf jeden Fall rechne er sich gute

de April von der CDU in einer Versammlung nominiert wird. Weitere CDU-Bewerber sind bislang nicht bekannt. „Ich will die Wahl gewinnen und Verantwortung für die Gemeinde Wennigsen übernehmen“, sagt Armbrust.

selbständiger Rechtsanwalt vorwiegend im Verwaltungs-, Zivil- und Arbeitsrecht tätig. Im Verwaltungs- und im Vergaberecht absolvierte Peter Armbrust zusätzlich die Fachanwaltsausbildung. Seit 2017 arbeitet er als Justiziar der Stadt Peine. nn

# Im Dorfgemeinschaftshaus öffnet ein Testzentrum

Bredenbecker Verein und ASB machen ab Sonnabend an drei Tagen die Woche kostenlos Abstriche

Von Lisa Malecha

**Bredenbeck.** Bislang konnten Wennigerinnen und Wenniger sich in der Gemeinde nur bei zwei Ärzten und in einer Apotheke auf Corona testen lassen, doch das ändert sich nun: Am Sonnabend, 17. April, eröffnet der Dorfgemeinschaftsverein Bredenbeck in Kooperation mit dem ASB Wennigsens erstes Corona-Testzentrum im Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck (DGH).

An drei Tagen pro Woche werden freiwillige – selbstverständlich geschulte und zertifizierte – Helfer kostenlose Antigen-Schnelltests durchführen. Unterstützt wird der Dorfgemeinschaftsverein dabei von den Profis des ASB, die bereits in Barsinghausen erfolgreich das Testzentrum betreiben. „Die Experten werden tatkräftig beim Aufbau der Teststraße und bei der Etablierung des nötigen Hygienekonzepts an unserer Seite sein“, teilt der Verein in einem Newsletter mit.

## Donnerstags bis sonnabends

Bis zunächst Ende Mai will der Verein kostenlose Tests im DGH anbieten – und zwar immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 15 bis 18 Uhr und sonnabends von 9 bis 13



Dirk Schumacher nimmt einen Abstrich bei Ulrike Glauer. Nach 15 Minuten weiß sie: Sie ist negativ.

Uhr. Interessierte können einfach vorbeischaun, eine Voranmeldung ist nicht nötig. Lediglich der Personalausweis muss vorgezeigt werden. Das habe sich so auch in Barsinghausen bewährt, erläutern die Organisatoren.

„Aber es sollte etwas Zeit mitgebracht werden“, rät der Verein. Grund dafür ist zum einen, dass das Testergebnis vor Ort abgewartet werden muss. Das dauert etwa 15 bis 20 Minuten. Zudem könne auch



Das Testteam: Martina Schiliro (von links), Stefan Esteve und Aylin Frenzel sind gut vorbereitet.

FOTOS: LISA MALECHA/ASB

großer Andrang die Wartezeit verlängern.

## Verein hofft auf Unterstützung

„Wir stemmen das Testzentrum ausschließlich mit freiwilligen Kräften“, betont Thomas Behr, Vorsitzender des Dorfgemeinschaftsvereins. Bereits vor einem Monat sei die Idee entstanden, ein Testzentrum in Wennigsen zu eröffnen. „Wir als Dorfgemeinschaftsverein versuchen immer etwas für die Gemein-

schaft zu tun, zudem steht unser Dorfgemeinschaftshaus zur Zeit größtenteils leer, und auch unsere Mitglieder haben kaum eine Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren“, sagt Behr. Doch dann habe alles etwas gedauert. „Ansprechpartner waren schwer zu finden, wir hatten keinerlei Unterstützung“, sagt Behr. Er habe über die Ortsbürgermeisterin Marianne Kügler versucht, bei der Gemeindeverwaltung Hilfe zu bekommen und ihm zumin-

dest einen Ansprechpartner für das vom Verein geplante Testzentrum zu nennen. „Es hat sich aber bei mir niemand gemeldet“, sagt Behr.

Der Krisenstab der Gemeinde weist die Vorwürfe hingegen zurück. Der Verein habe sich zwar über Marianne Kügler bei der Verwaltung gemeldet, aber nur einmal mit der Frage, wer denn ein Testzentrum genehmigt. Man habe dann mitgeteilt, dass die Region für die Genehmigung zuständig ist. Weitere Anfragen oder Hilfesuche sind bei der Gemeindeverwaltung nicht angekommen, sagt Ulrike Schubert vom Krisenstab.

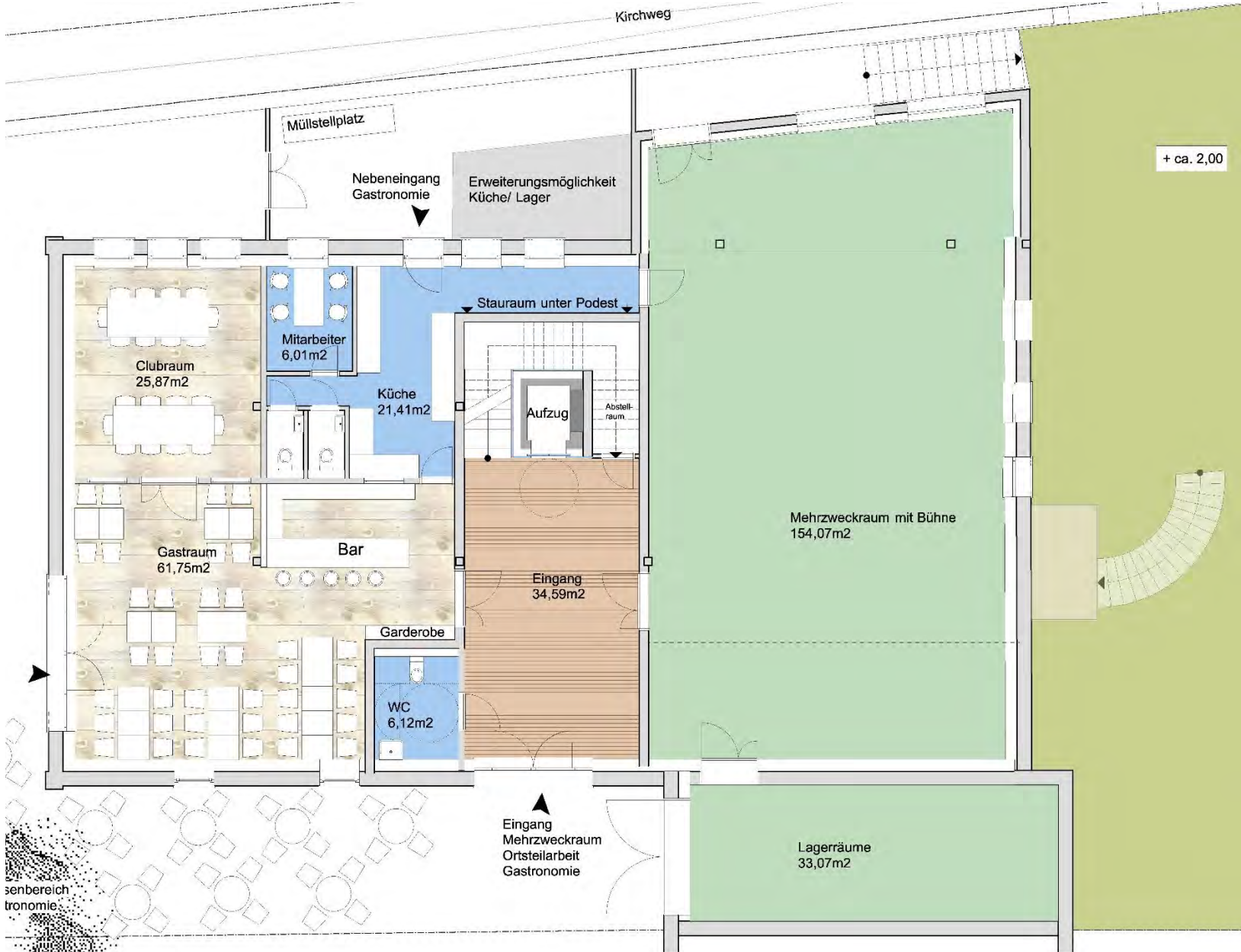
## 20 Helfer testen im DGH

Behr bat schließlich den ASB um Hilfe – und dann ging alles ganz schnell: Ende März begutachtete der ASB die Räume, eine Woche später wurden die Eckpunkte beschlossen, und wenige Tage später stand fest, dass das Testzentrum eröffnen kann. Sechs Vereinsmitglieder haben sich dann vom ASB schulen lassen, einige weitere seien durch ihre medizinische Erfahrung bereits gut auf das Testen vorbereitet. „Momentan sind wir rund 20 Helfer aus dem Verein“, sagt Behr und lobt die große Hilfsbereitschaft.

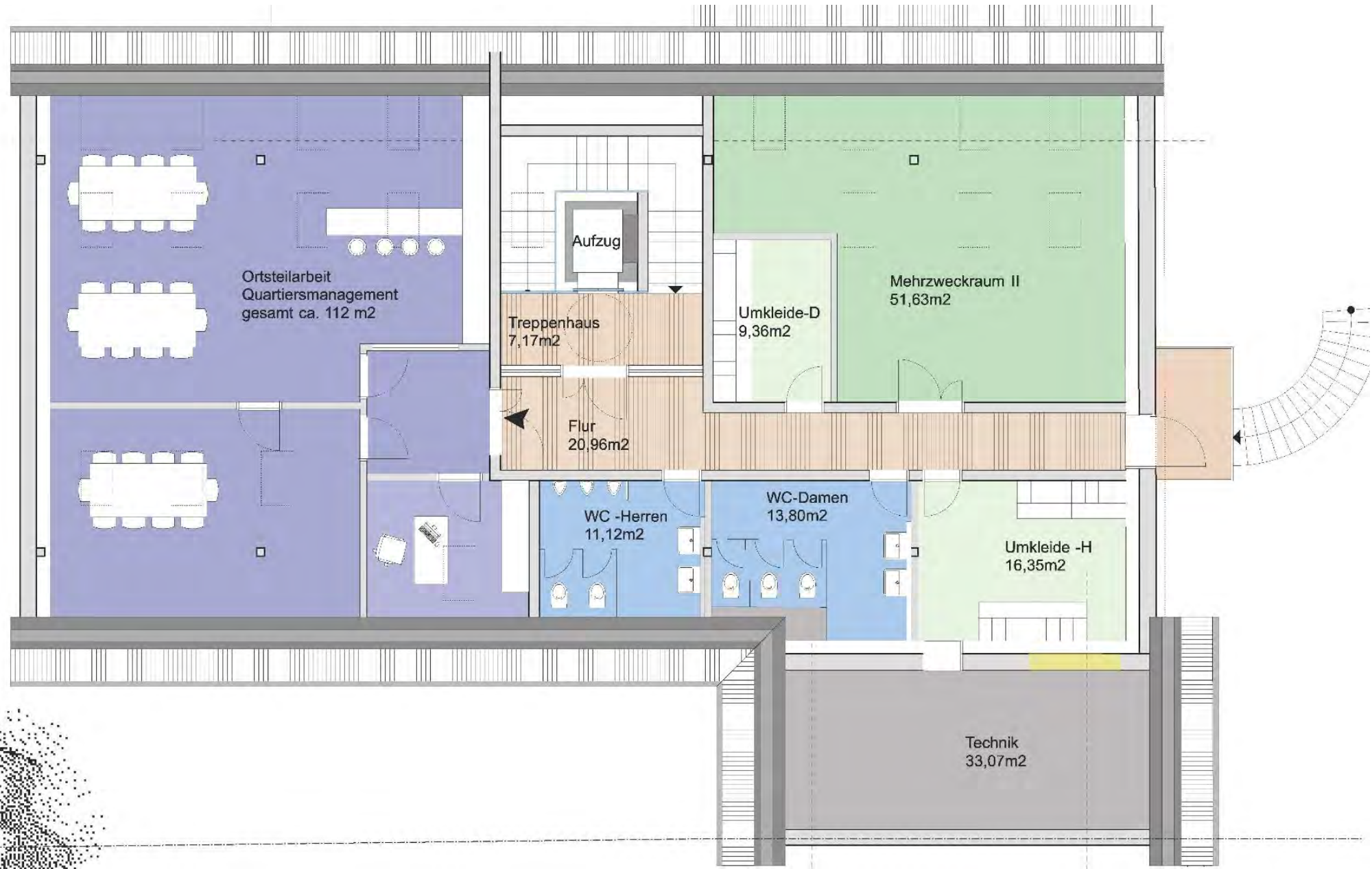




# Erdgeschoss



# Obergeschoss





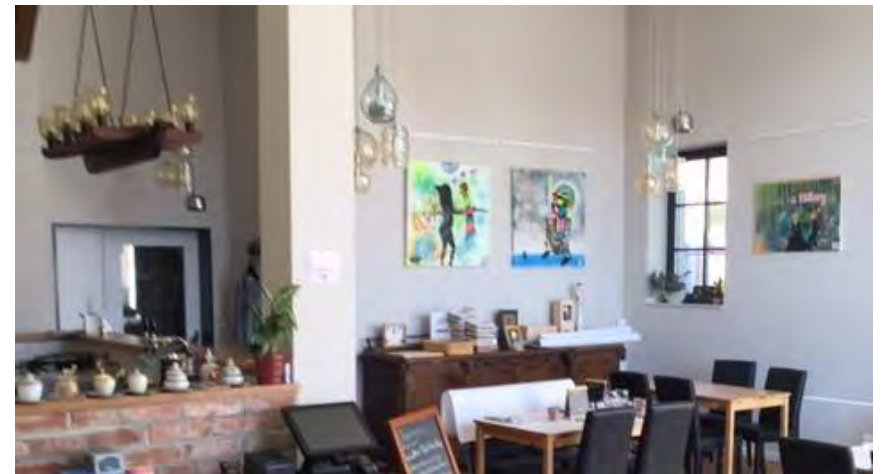
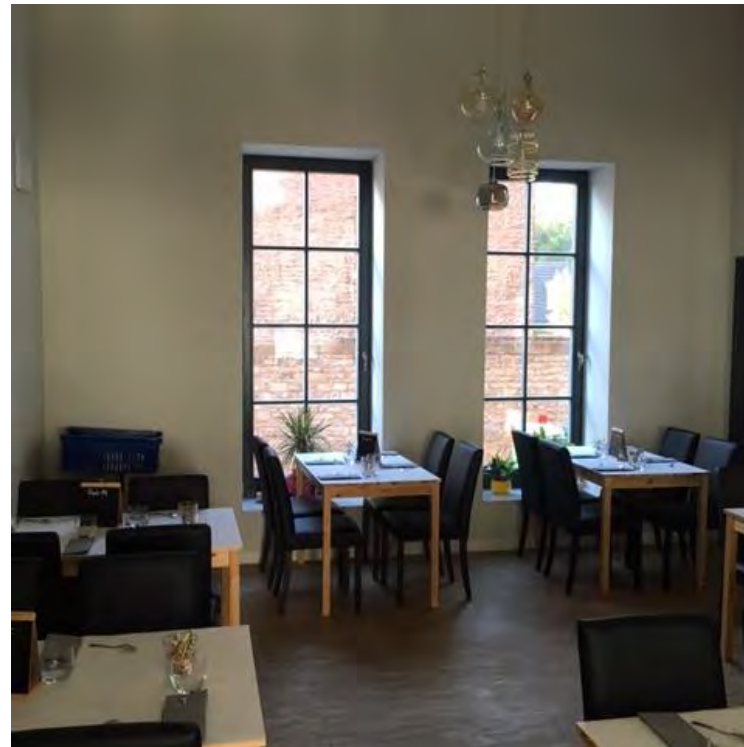
Dorfgemeinschaftshaus Bredenbeck:  
Der Ort für Ihre Veranstaltung.



Dorfgemeinschaftsverein Bredenbeck e. V.  
Ansprechpartner: Thomas Behr  
Wennigser Straße 15 · 30974 Wennigsen (Deister)  
Info unter Telefon: 01 62-28 997 55  
e-mail: [info@dorfgemeinschaft-bredenbeck.de](mailto:info@dorfgemeinschaft-bredenbeck.de)  
[www.dorfgemeinschaft-bredenbeck.de](http://www.dorfgemeinschaft-bredenbeck.de)

Hochzeiten, Feste und Partys,  
Tagungen, Kurse, Workshops

# Gaststätte





**Foyer und Saal**  
Vorher-Nachher

# Grosser Saal





# Obergeschoss

---



# Unser Garten

Früher und Heute



# 3-Säulenmodell: Ortsteilarbeit/DGH/Gaststätte



# Probleme mit dem Hören?

Die Bredenbecker Scheune verfügt über eine Hörübertragungsanlage.

Fragen Sie das Personal nach mobilen Empfängern!



Kopfhörer oder Induktionsschleife



**Autorenlesung**  
In der Bredenbecker Scheune  
Julia Schneider

Die Meute der öffentlichen Meinungsmacher will das Leben von Eva Blessing zerstören. Doch die hat es noch nicht verlernt zuzuhören und setzt so den ermittelnden Polizeipsychologen auf die richtige Spur.

**Die Endzeit-Eva**  
Romankrimi

Sonntag, den 29. Okt.  
Einlass 18:00 Uhr  
Beginn 19:00 Uhr  
Eintritt: 8,00 €  
freie Platzwahl



**Bredenbecker SCHEUNE**  
Kultur- und Veranstaltungszentrum

**Herr Bohm und der Hering**  
Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Peter Cohen und Olof Landström  
Theater zwischen den Dörfern  
Altersempfehlung ab 4 Jahre / Spieldauer 45 Minuten  
Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weinstadt



**Bredenbecker SCHEUNE**  
Kultur- und Veranstaltungszentrum

**Sascha Korf**  
Denn er weiß nicht, was er tut



**Bredenbecker SCHEUNE**  
Kultur- und Veranstaltungszentrum

**Smith and West**  
Irgendwie die Beatles



**Autorenlesung**  
In der Bredenbecker Scheune  
Hans-Peter Wiechers, Gabi Stief

Der kleine Zug ins Paradies  
Roman

Sonntag, den 02. Juli  
Einlass 18:00 Uhr  
Beginn 19:00 Uhr  
Eintritt: 8,00 €  
Freie Platzwahl



**Bredenbecker Scheune** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Sonntag 06. November 2022**  
Einlass 14:30 Uhr Beginn 15:00 Uhr Eintritt 5 Euro Kinder / 10 Euro Erw. ab 14J.

Vorverkauf bei Presse und Papier Rehburg, Bredenbeck Zum Dorfkrug, Bredenbeck Papierlädchen, Wennigsen  
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur  
Region Hannover  
BEHR HAUSTECHNIK & KUNST  
KÜCHEN-ROLF RONSCH  
Homeier & Makus

**Bredenbecker Scheune** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 02. September 2022**  
Einlass 19:00 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 22 Euro

Vorverkauf bei Presse und Papier Rehburg, Bredenbeck Zum Dorfkrug, Bredenbeck Papierlädchen, Wennigsen  
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur  
Region Hannover  
BEHR HAUSTECHNIK & KUNST  
KÜCHEN-ROLF RONSCH  
Homeier & Makus

**Bredenbecker Scheune** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 1. Juli 2022**  
Einlass 19:00 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 15 Euro

Vorverkauf bei Presse und Papier Rehburg, Bredenbeck Zum Dorfkrug, Bredenbeck Papierlädchen, Wennigsen  
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur  
Region Hannover  
BEHR HAUSTECHNIK & KUNST  
KÜCHEN-ROLF RONSCH  
Homeier & Makus

**Bredenbecker SCHEUNE**  
Kultur- und Veranstaltungszentrum  
www.bredenbecker-scheune.de

**Desimo**  
Zaubershow

**Bredenbecker Scheune** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 18. März 2022**  
Einlass 19:00 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 22 Euro



**Island mit dem Motorrad**  
EIN MULTIMEDIA-REISEVORTRAG VON VALLE ON TOUR

**DORFGEMEINSCHAFTSHAUS BREDEBECK**  
19:00 UHR | 01. FEBRUAR 2020  
Wennigser Straße 15, 30974 Wennigsen (Deister)  
TRAILER & TICKETS: WWW.VALLEONTOUR.COM



**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 08. Oktober 2021**  
Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 15 Euro

**Geheimwitzvoll...!?**  
Zauberkunst & Comedy  
Michael Parléz

**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 08. Oktober 2021**  
Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 15 Euro



**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 12. November 2021**  
Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 12 Euro

**„WILHELM BUSCH – IN SZENE GESETZT“**  
Multimedia-Reportage mit Live-Kommentar  
Peter von Sassen


**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 12. November 2021**  
Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:00 Uhr Eintritt 12 Euro



**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 29. Oktober 2021**  
Einlass 18:30 Uhr Beginn 19:00 Uhr Eintritt 8 Euro

**Namibia**  
Wüstenstaub und wilde Tiere

**DGH Bredenbeck** Wennigser Str. 15, Bredenbeck  
**Freitag 29. Oktober 2021**  
Einlass 18:30 Uhr Beginn 19:00 Uhr Eintritt 8 Euro





Dr. Peter Armbrust, CDU



Dr. Jost Henkel, FDP



Ingo Klokemann, SPD

### Wer regiert im Rathaus Wennigsen?

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich Ihren Fragen



Ulrike Schubert, parteilos



Gun Wittrien, Die Grünen

DGH Bredenbeck    Wennigser Str.15, Bredenbeck

## Freitag 03. September 2021

Einlass 19:00 Uhr    Beginn 19:30 Uhr    Eintritt frei

Covid 19-Schutz: Zutritt nur mit Impf- oder Genesungsnachweis oder aktuellem Test  
Kontaktaten müssen erfasst werden, gern per App

Elternveranstaltungen  
zu aktuellen  
Mediothemen

## DIGITALE WELTEN

Was nutzt Ihr Kind?

### Einladung zum medienpädagogischen Elternabend



Kultur- und Veranstaltungszentrum

Der Dorfgemeinschaftsverein Bredenbeck  
und der Elternrat der DRK KiTa Bredenbeck  
laden ein

Kinder im Vorschulalter  
im „Digitalen Kinderzimmer“  
(u. a. Mediennutzung, technischer Schutz, praktische Hinweise)

Referent: Stefan Hollemann, Medien-Trainer

Dauer ca. 90 Minuten

Bredenbecker Scheune    Wennigser Str. 15, Bredenbeck

## Montag 28. März 2022

Einlass 19:00 Uhr    Beginn 19:30 Uhr    Eintritt frei



Kultur- und Veranstaltungszentrum

## Fitness in Balance

Sportgemeinschaft Bredenbeck-Holtensen

Jeden Dienstag

17.30 – 19.00 Uhr

Großer Saal

Kontakt und Informationen:  
[www.sg-bredenbeck-holtensen.de](http://www.sg-bredenbeck-holtensen.de)



## Herzlich willkommen zum bunten Tanztee!

Offenes Tanzen für jedes Alter!

Cha-Cha-Cha

Live

Walzer

Discofox

Rumba



Kurze Anleitung einfacher Grundschritte mit Martina Kräherl

am 19. Januar 2020  
von 17 - 19 Uhr

im DGH Bredenbeck  
2,50 € Unkostenbeitrag



Kultur- und Veranstaltungszentrum

## Wir Spielen wieder Sspieleabende in der Bredenbecker Scheune

06. Dezember 2021

Beginn 19.00 Uhr



Kultur- und Veranstaltungszentrum

## Ortsrat Bredenbeck Sitzung des Ortsrates

19. Sept. 2022

19:00 Uhr

Informationen, Tagesordnungen, Drucksachen und Niederschriften  
unter: [www.wennigsen.de](http://www.wennigsen.de)



Zutritt nach zur Zeit gültigen Corona Bestimmungen.



Kultur- und Veranstaltungszentrum

## Kunstspur Wennigsen

Künstlerinnen und Künstler stellen aus

Samstag 11.06.2022

ab 14.00 Uhr

Sonntag 12.06.2022

ab 11.00 Uhr

Eintritt frei



## Veranstaltungen um die Bredenbecker Scheune

### April 2023

06.04.23	19.00	Stammtisch DGV
14.04.23	17.00	Heimatverein Bredenbeck, Veranstaltung Thema Bergbau
17.04.23	19.00	offener Spieleabend für alle
21.04.23	19.30	Jahreshauptversammlung Dorfgemeinschaftsverein
22.04.23	20.00	H. Buthe, Bredenbeck singt, gemeinsames Singen
24.04.23	19.00	Ortsratssitzung
26.04.23	19.00	Themenstammtisch Digitales/Information, DorfFunk etc.
28.04.23	19.30	Blues Konzert mit Boogie Royale Trio
30.04.23	10.00	Deister-Comedy Festival

### Mai 2023

01.05.23	10.00	1. Maifest, Am Lindenplatz
03.05.23	16.00	Ortsbürgermeister Sprechstunde
04.05.23	19.00	Stammtisch DGV
06.05.23	19.30	Jahreshauptversammlung freiwillige Feuerwehr
13.05.23	20.00	Murzarellas Music-Puppet-Show, Bauchgesänge etc.
15.05.23	19.00	offener Spieleabend für alle
26.05.23	17.00	Wärmepumpen in Theorie und Praxis

### Juni 23

01.06.23	19.00	Stammtisch DGV
02.06.23	20.00	Dorfkino, Contra
16.06.23	20.00	Trio Coppo, Latin Jazz
19.06.23	19.00	offener Spieleabend für alle
24.06.23	10.00	Sommorgespräch der SPD
30.06.23	15.00	Bredenbeck und das Handwerk, Heimat und Kulturverein

### Juli 23

01.07.23	19.00	Jahreshauptversammlung SGB-H
02.07.23	19.00	Autorenlesung, Gaby Stief, Hans-Peter Wiechers
06.07.23	19.00	Stammtisch DGV
08.07.23	10.00	Seifenkistenrennen, Am Hohen Holze
17.07.23	19.00	offener Spieleabend für alle



**Und wir wurden immer mehr**



P Ergotherapie

Chr. K. Schr.



Dorfgemeinschaftsverein  
Bredenbeck

## **Stellenangebot** **Quartiersmanagement** **in Bredenbeck (m/w/d)**

**Haben Sie Interesse, die Dorfgemeinschaft in  
Bredenbeck gemeinsam mit uns  
weiterzuentwickeln?**

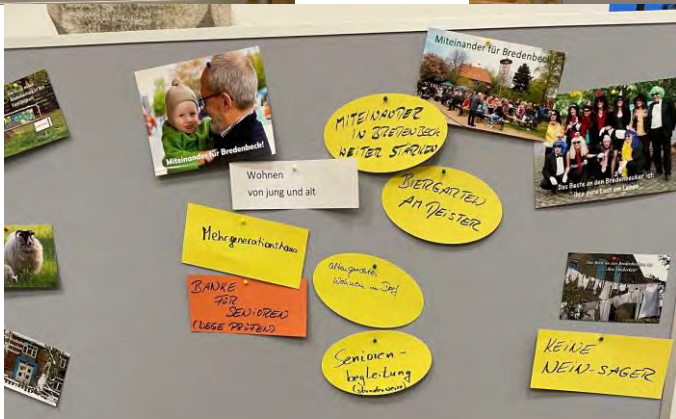
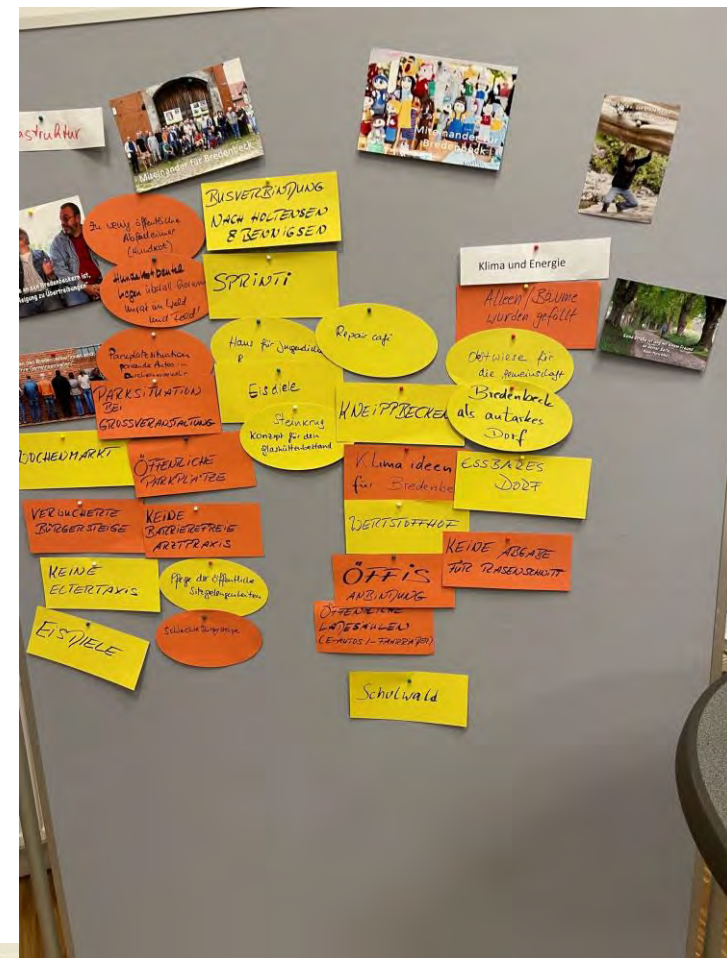
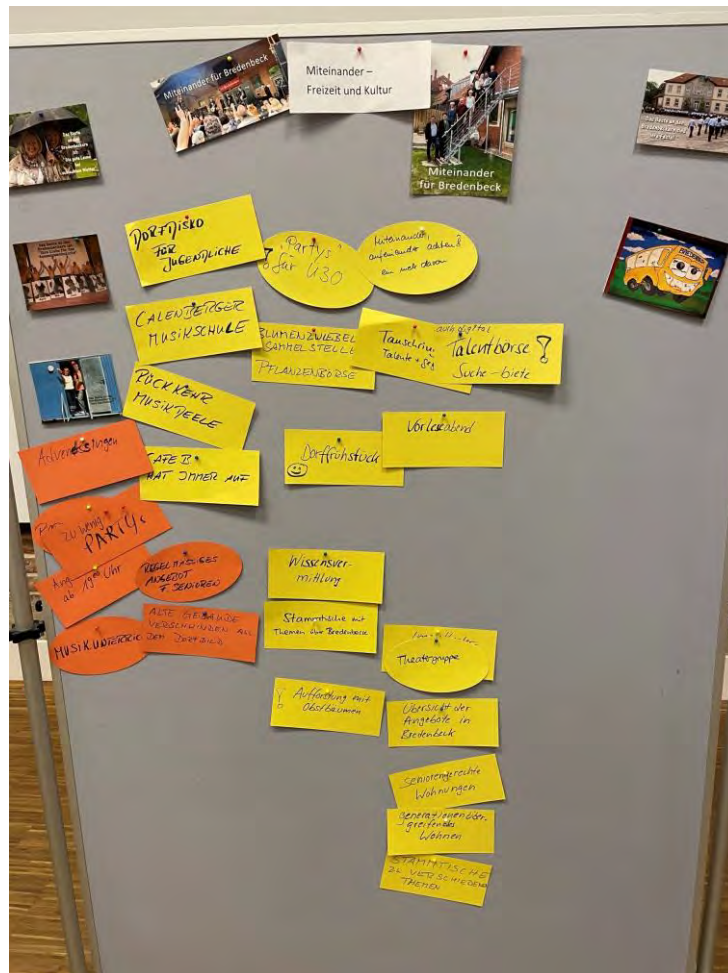
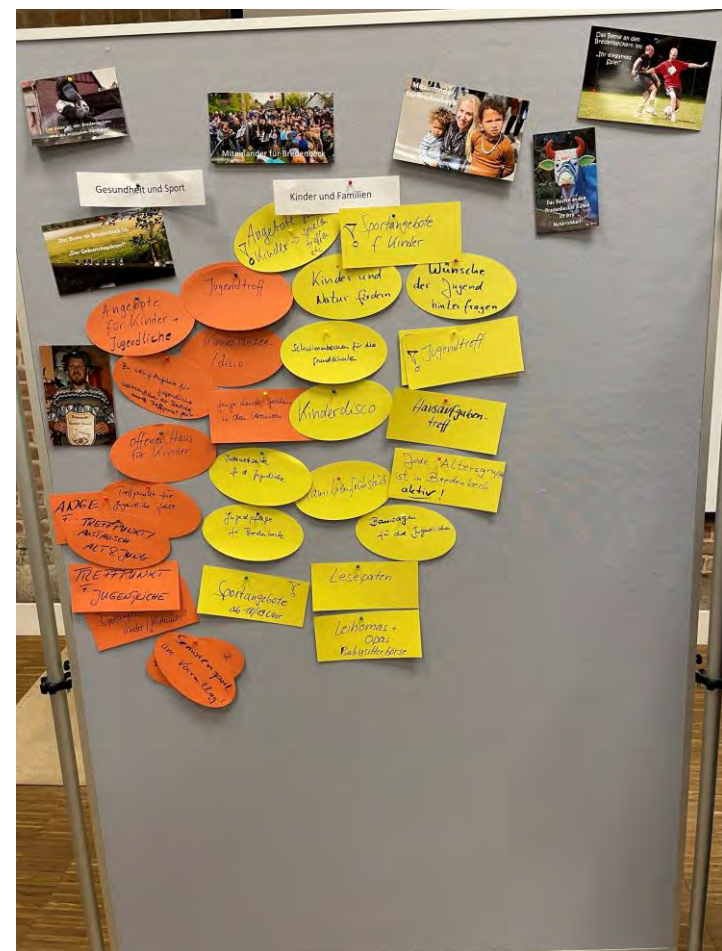
**Haben Sie eine abgeschlossene  
Berufsausbildung, möglichst im sozialen  
Bereich?**

**Wir bieten eine Anstellung für 3 Jahre mit  
19,5 Stunden/Woche.**

**Nähere Informationen auf unserer Homepage  
[www.dorfgemeinschaft-bredenbeck.de](http://www.dorfgemeinschaft-bredenbeck.de)**



- <https://youtu.be/iostx-5kvjE>



# Seifenkistenrennen

Am 08.07.23 von 10- ca. 15 Uhr

Wo: Am Hohen Holze

Veranstaltung für Kids im Alter von 06-12 Jahren

Wöchentliche Werkstatttermine im Bonhoeffer Haus – Mittwochs von 16-18 Uhr

Anmeldungen unter [olesch@dorfgemeinschaft-bredenbeck.de](mailto:olesch@dorfgemeinschaft-bredenbeck.de)



Themenstammtisch mit Schwerpunkt

**Digitale Information/Kommunikation**

- Dorffunk – Was kann ich damit machen?
- Digitale Anwendungen für Vereine

**Mittwoch 26.04.2023**

**Uhrzeit: 19:00 Uhr**

Eintritt Frei



**Plausch**



**Biete**



**Suche**



**Gruppen**

# Wärmepumpentag

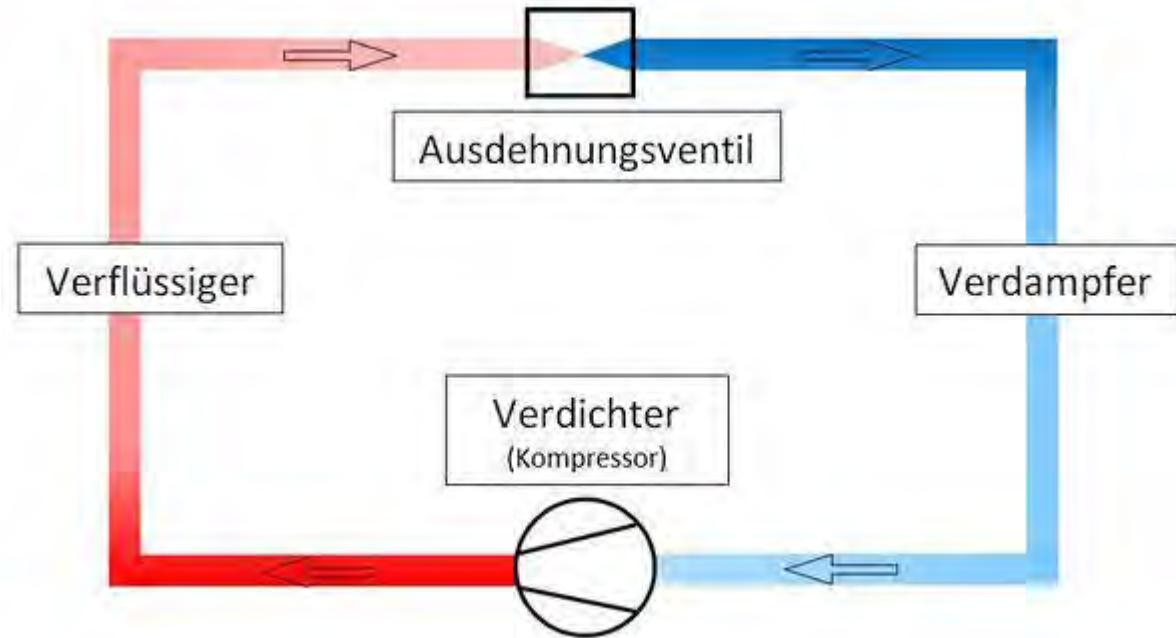
## Wärmepumpen in Theorie und Praxis

Vorträge ab 18.00 Uhr

Prof. Dr. Gunther Seckmeyer, Institut für Klimatologie, Leibniz Universität Hannover  
Dipl.Ing. Jan Pauly

Freitag 26.05.2023

Uhrzeit: ab 17:00 Uhr  
Eintritt Frei



"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY-SA-NC](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



„Zusammenhalt hoch drei“  
2. Fachtagung am 19. Juni 2023

# Gesprächsrunde im Dialogformat



# Herzlichen Dank.

und bis zur nächsten Fachtagung im Jahr 2024!

